

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 58 | NUMMER 11 | 13. MÄRZ 2025



PV-ANLAGEN

Städtische Dächer als Kraftwerke

Nach einer intensiven Bestandsprüfung wurden in den vergangenen Wochen zahlreiche PV-Anlagen auf städtischen Dächern in Betrieb genommen. Sie produzieren nun fleißig Strom, den die Gebäude entweder selbst nutzen oder der eingespeist wird.

Für rund 380.000 Euro hat die Stadt zuletzt insgesamt sieben städtische Gebäude mit Photovoltaikanlagen ausge-

stattet. Vorangegangen war eine Prüfung von allen 205 städtischen Objekten, ob und in welchem Umfang dort Solarpanels installiert werden können. Die Leistung der nun in Betrieb genommenen Anlagen liegt bei circa 298 KWp. Diese werden entweder zur Stromversorgung der Einrichtungen verwendet oder in das allgemeine Stromnetz eingespeist. Oberbürgermeister Dr. Chris-

toph Grimmer sieht in den bereits installierten PV-Anlagen einen wichtigen Schritt zur Energiewende: „Wir dürfen nicht nur von Unternehmen und Bürgern Klimaschutzmaßnahmen erwarten, sondern müssen als Verwaltung selbst Vorreiter sein.“ Weitere Maßnahmen sind in diesem Jahr geplant. Was alles umgesetzt wurde, lesen Sie auf Seite 2.

15. UND 16. MÄRZ

Heiratswillige aufgepasst

Am kommenden Wochenende, am Samstag, 15., und Sonntag, 16. März, sollten sich Heiratswillige auf zur Hochzeitsmesse in den Hangar Event Airport machen. Dort stellt das Team des Standesamts die möglichen Gestaltungsorte einer standesamtlichen Trauung in Crailsheim vor. Mehr dazu gibt es auf Seite 18.

BEHÖRDENLOTSEN

Hilfe bei bürokratischen Angelegenheiten

Um bei der Komplexität behördlicher Anträge und amtlicher Schreiben nicht zu verzweifeln, sollen nun Behördenlotsen Licht in den bürokratischen Dschungel bringen. Sie unterstützen beim „Papierkram“, allerdings werden dafür noch Ehrenamtliche gesucht. Bei Interesse gibt es mehr Informationen auf Seite 9.

TOURISMUS

Aktivurlaub in Crailsheim

Nicht nur die Crailsheimer Horaffenwege, auch zahlreiche weitere Highlights bietet Crailsheim interessierten Aktivurlaubern. Über diese vielfältigen Freizeitangebote in Crailsheim wird nun auf der renommierten Plattform wildganz.com informiert. Mehr Infos für Naturliebhaber gibt es auf Seite 3.

PV-ANLAGEN

Auf den städtischen Dächern wird fleißig produziert

Die Stadtverwaltung hat in den vergangenen Monaten intensiv in den Ausbau alternativer Energien investiert und die Dächer zahlreicher städtischer Gebäude mit Photovoltaikanlagen ausgerüstet. Für circa 380.000 Euro wurden nun Panels mit einer Gesamtleistung von bis zu 298 KWp installiert.

So langsam neigt sich die dunkle Jahreszeit ihrem Ende, die Sonne steht höher am Himmel und es bleibt länger hell. Ideale Voraussetzungen also für die Produktion des eigenen Stroms in Form von Photovoltaikanlagen auf dem Dach. Was auf Neubauten in Baden-Württemberg schon länger Pflicht ist, stellt sich auf Bestandsbauten durchaus als Herausforderung heraus.

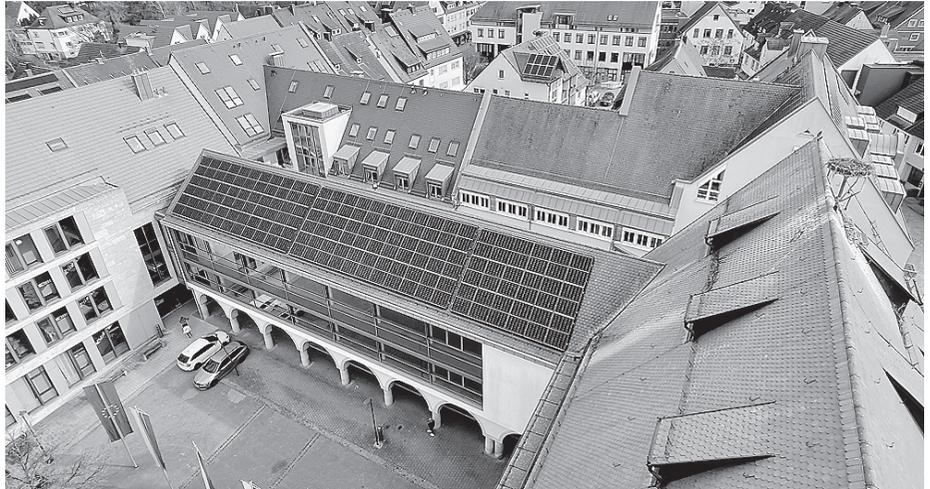
Aufwendige Bestandsprüfung

Die Stadtverwaltung hat in den zurückliegenden Monaten insgesamt 205 städtische Gebäude untersucht und geprüft, wo die Installation entsprechender Anlagen möglich und sinnvoll ist. Damit folgt sie auch dem Wunsch einer Mehrheit des Gemeinderates, der sich in der Vergangenheit mehrfach dafür ausgesprochen hatte, dass die Stadt den Ausbau von PV-Anlagen forciert.

Und so wurden in den vergangenen Wochen auf insgesamt sieben Gebäuden großflächig Solarmodule installiert, die bereits ans Netz gegangen sind oder dies in Kürze werden. Neben zwei Kindergärten und den beiden Kläranlagen in Crailsheim und Jagstheim wurden auch auf dem Arkadenbau des Rathauses, auf einer Halle des städtischen Baubetriebshofes sowie auf dem Dach des Albert-Schweizer-Gymnasiums großflächig die kleinen Kraftwerke durch Fachfirmen aufgebaut.

Strom wird selbst genutzt oder eingespeist

Die dadurch entstehende Leistung beziffert die Verwaltung auf insgesamt 298 KWp, die vor allem zur Eigenstromversorgung verwendet werden soll.



Auf dem Arkadenbau am Rathaus wurde die letzte Anlage installiert und in Betrieb genommen. Es sollen noch zahlreiche weitere folgen.

Foto: Stadtverwaltung

Eine Ausnahme bildet dabei der Baubetriebshof, bei dem die 70,4-KWp-Anlage komplett ins Netz eingespeist wird. Durch die Stadtwerke Crailsheim wurde hier eine entsprechende Übergabestation errichtet. Zudem wird die dortige PV-Anlage dazu genutzt, Strom für vier Wallboxen zu produzieren, über die der stetig wachsende Fuhrpark an Elektrofahrzeugen geladen werden kann. Zudem wurden hier ebenfalls zwei öffentliche Ladepunkte aufgebaut. Die Gesamtkosten für diese ersten sieben Maßnahmen liegen bei fast 380.000 Euro.

Bereits Mitte 2020 war die Verwaltung erstmals vom Gemeinderat beauftragt worden, die Planung und Umsetzung solcher Anlagen auf städtischen Gebäuden voranzutreiben. Die ersten Vergaben an Fachfirmen erfolgten im Sommer 2024. „Aufgrund personeller Kapazitäten und notwendiger statischer Vorprüfungen hat sich die Umsetzung der zuletzt installierten PV-Anlagen leider längere Zeit verzögert. Umso erfreulicher ist es, dass nun innerhalb recht kurzer Zeit mehrere Anlagen auf den städtischen Gebäuden

installiert werden konnten“, freut sich Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer über die bereits erfolgten Umsetzungen, die als Auftakt für weitere Investitionen verstanden werden können. „Es ist natürlich unser Auftrag und auch unsere Verpflichtung, nicht nur von Unternehmen und Privatpersonen Investitionen in Klimaschutz zu erwarten, sondern auch selbst als öffentliche Verwaltung Maßnahmen dieser Art umzusetzen. Auf Neubauten sind PV-Anlagen ja bereits verpflichtend. Und gemäß des Gemeinderatsbeschlusses bringen wir auch dort, wo es wirtschaftlich ist, noch weitere Anlagen auf die Dächer“, sagt Grimmer abschließend.

Weitere Maßnahmen geplant

Und wie geht´s weiter? Bei sechs anderen Gebäuden läuft derzeit die Prüfung durch die Stadtwerke, ob eine Einspeisung in das bestehende Stromnetz möglich und auch realistisch ist. Neben diverser Schulen könnten beispielsweise auch auf dem Fliegerhorst mehrere Hausdächer in diesem Jahr noch in einem nächsten Schritt mit PV-Anlagen ausgestattet werden.

Ist Ihr Reisepass noch gültig?

Ob Ihr Reisepass noch gültig ist, erkennen Sie auf der Seite mit Ihrem Lichtbild unterhalb Ihres Geburtsdatums.

TOURISMUS

Crailsheim als attraktives Ziel für Aktivurlauber

Die Stadt Crailsheim ist jetzt auf der renommierten Plattform **wildganz.com** präsent, um umfassend über ihre vielfältigen Freizeitangebote zu informieren. Interessierte Besucher finden dort detaillierte Informationen über Sehenswürdigkeiten sowie Wander- und Radwege, die sowohl für Sportbegeisterte als auch für Naturliebhaber attraktiv sind.

Ein Highlight in Crailsheim sind die zehn „Horaffenwege“, die im Zuge der Bewerbung zur Landesgartenschau entstanden sind. Diese Rundwanderwege variieren in Länge und Schwierigkeitsgrad und ermöglichen es Wandernern, die Crailsheimer Stadtteile und das Umland individuell zu erkunden. Beispielsweise führt der „Horaffenweg 4 – Zum Degenbachsee“ über gut 10 Kilometer durch weitläufige Felder und Wälder bis zum Degenbachsee, wo ein Naturerlebnispfad weitere Einblicke in die lokale Flora und Fauna bietet. Auch die Wanderschleifen und der dazugehörige Wanderführer bieten vielfältige Tipps für Wanderbegeisterte.

Für Radfahrer bietet beispielsweise die „Östliche Stadtteiltour“ auf über 27 Kilometern eine abwechslungsreiche Strecke entlang des Kocher-Jagst-Radwegs, vorbei an der Burgbergsiedlung und dem Degenbachsee bis nach Stimpfach-Weipertshofen. Die Route führt durch malerische Landschaften und



Beim neuen Online-Auftritt über Crailsheim können sich auch Einheimische informieren.

Foto: Stadtverwaltung

verbindet verschiedene Crailsheimer Ortsteile miteinander. Somit sind auch neben den Fernradwegen wie dem Kocher-Jagst-Radweg oder dem Württemberger-Täler-Radweg auch lokale Tages-touren möglich.

Online und audiovisuell

Diese erweiterte Online-Präsenz ist Teil des Tourismuskonzepts, das im Sommer 2023 im Gemeinderat beschlossen wurde. Das Konzept umfasst zwei Projektpakete: „Freizeit & Tourismus“ sowie „Wirtschaft & Tourismus“. Während erste Maßnahmen umgesetzt werden, laufen parallel auch weitere Planungen und Gespräche, um Crailsheim als at-

traktives Reise- und Naherholungsziel zu positionieren. So wird aktuell an audiovisuellen Touren gearbeitet, die unter anderem Augmented-Reality-Elemente umfassen.

Mit der Integration auf **wildganz.com**, einer Plattform, die von vielen Aktivurlaubern genutzt wird, steigert Crailsheim jetzt seine Sichtbarkeit und Attraktivität für Touristen. Die ansprechende Darstellung der Freizeitmöglichkeiten soll dazu beitragen, mehr Besucher in die Region zu locken und ihnen die Vielfalt der Stadt und ihrer Umgebung näherzubringen, aber auch Einheimischen Lust auf Crailsheim zu machen.

KLIMAZENTRUM

Kostenlose Online-Schulung für Ofenbesitzer

Ab sofort gibt es im Landkreis Schwäbisch Hall den „Ofenführerschein“. Dabei handelt es sich um eine freiwillige Schulung für Holzofenbesitzer. Das Ziel: die Luftverschmutzung zu verringern und Geld zu sparen. Ansprechpartnerin der Stadt Crailsheim ist Helene Urbain.

Jetzt in der kalten Jahreszeit laufen in vielen Haushalten Holz- und Kaminöfen auf Hochtouren. Durch optimalen Betrieb der Öfen ist es möglich, die Feinstaubbelastung um 50 Prozent, den CO₂-

Ausstoß um 35 Prozent und die Menge organischer Schadstoffe um bis zu 50 Prozent zu verringern. Dies funktioniert allerdings nur durch die richtige Bedienung. Für die Ofenbesitzerinnen und -besitzer ebenfalls interessant: Damit lässt sich nicht nur bares Geld sparen, auch die Lebensdauer des Geräts kann verlängert werden. Die Einführung des Ofenführerscheins ist ein Projekt des Klimazentrums, der Energie- und Klimaschutzagentur des Landkreises Schwäbisch Hall in Kooperation mit der Stadt

Crailsheim. Kernstück ist ein etwa 90-minütiger Onlinekurs, in dem Expertinnen und Experten erklären, worauf beim Heizen mit Holz besonders zu achten ist. Wer den Ofenführerschein kostenlos absolvieren will, kann dies auf folgender Internetseite tun: www.ofenakademie.de/landkreis-schwaebisch-hall/. Bei Fragen können sich Interessierte auch gerne an die Ansprechpartnerin der Stadtverwaltung Helene Urbain per Telefon unter 07951 403-1373 oder E-Mail an helene.urbain@crailsheim.de wenden.

KOCHER-JAGST-TRAIL

Als „Schönster Wanderweg 2025“ nominiert

Der Kocher-Jagst-Trail wurde für den Titel „Deutschlands Schönster Wanderweg 2025“ des Wandermagazins nominiert. Eine der zentralen Etappen dieses Trails führt durch Crailsheim, das mit einigen Sehenswürdigkeiten und landschaftlichen Reizen überzeugt. Wanderfreunde können bis zum 30. Juni 2025 online für den Trail abstimmen und somit die Schönheit dieser Route hervorheben.

Mit einer Länge von rund 200 Kilometern verbindet der Kocher-Jagst-Trail abwechslungsreiche Landschaften mit kulturellen Schätzen und historischen Sehenswürdigkeiten. Eine der zentralen Stationen des Trails ist die Stadt Crailsheim, die Wanderern sowohl landschaftliche als auch kulturelle Highlights bietet. Bis zum 30. Juni kann für den Trail und somit auch für Crailsheim online abgestimmt werden.

Der Kocher-Jagst-Trail besteht aus drei Hauptsteigen: dem Jagststeig, dem Bühlersteig und dem Kochersteig. Diese führen durch sanfte Hügel, dichte Wälder und idyllische Flusstäler. Crailsheim, die größte Stadt an der Jagst, liegt am Jagststeig und bietet Wanderern eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten. Der Reformationsweg, die Türme-Tour und die Johanneskirche sind nur wenige der kulturellen



In Crailsheim führt der Kocher-Jagst-Trail an der Heldenmühle vorbei.

Foto: Stadtverwaltung

Highlights, die es zu entdecken gilt. Zudem lädt die malerische Umgebung zu weiteren Erkundungen ein.

Die gute Anbindung Crailsheims an den öffentlichen Nahverkehr erleichtert Wanderern den Ein- und Ausstieg in die Tour. Der Bahnhof ermöglicht es, flexibel einzelne Abschnitte des Trails zu erwandern, sei es für zwei-, drei- oder fünftägige Touren. Digitale Navigationshilfen und Gepäcktransport-Optionen erleichtern zusätzlich die Tourenplanung und -durchführung.



Info: Die Online-Abstimmung für „Deutschlands Schönster Wanderweg 2025“ läuft noch bis zum 30. Juni 2025. Wander-

freunde sind aufgerufen, ihre Stimme für den Kocher-Jagst-Trail abzugeben und somit die Schönheit dieser Route, somit auch die Etappe durch Crailsheim, zu würdigen. Weitere Informationen zum Trail gibt es unter www.kocher-jagst-trail.de und zur Abstimmung geht es über www.wandermagazin.de/wahlstudio oder den QR-Code.

BOYS' DAY

Plätze frei in städtischen Kitas

Am 3. April findet bundesweit der diesjährige „Boys' Day“ statt. Jungs erhalten an diesem Tag die Möglichkeit, typische Frauenberufe kennenzulernen. Die Stadt Crailsheim bietet Praktikumsplätze für Jungs ab der 5. Klasse in ihren Kitas an. Die Begleitung der Praktikanten übernehmen überwiegend männliche Erzieher. Einer von ihnen ist Ayhan Sadik, derzeit stellvertretender Leiter in der städtischen Kindertagesstätte Kleeblatt in Altenmünster.

„Hier in Altenmünster habe ich mein erstes Praktikum gemacht und wollte auch unbedingt wieder hierher“, lächelt Ayhan Sadik. „Es ist unglaublich erfül-



Kleeblatt-Leiterin Sabine Wolfinger (links) ist froh, Kollegen wie Ayhan Sadik zu haben.

lend, zu sehen, wie sich die Kinder entwickeln. Ich zeige ihnen gern, wie das mit dem Anziehen funktioniert oder aufs Klo gehen. Und dann zu sehen, dass sie sich von den Mini-Minis zu den Vorschülern gut entwickelt haben, ist wirklich toll.“

Im Kleeblatt gibt es fünf Gruppen mit derzeit 116 Kindern. Die werden von insgesamt 17 Kräften betreut, davon sind derzeit sechs Männer, zwei davon sind voll ausgebildete Fachkräfte. Ayhan Sadik ist seit 2014 ausgelernt, seit 2018 wieder im Kleeblatt. Er ist bereits sehr lange als Erzieher in einer städtischen Einrichtung und bereut keinen Tag: „Ich habe als Fußballtrainer gemerkt, dass ich gut mit Kindern kann. Nach meinem Praktikum war es dann klar, ich werde Erzieher.“ Ayhan Sadik ist 34 Jahre alt, verheiratet und zweifacher Vater. Seine Berufswahl hat er nie bereut.

Männliche Perspektive bereichert

Das bereichert das Kleeblatt, bestätigt die Leiterin Sabine Wolfinger. „Eine männliche Perspektive ist gut in den Team-Sitzungen oder auch mal bei Elterngesprächen. Die Herren bieten dazu andere Freizeitmöglichkeiten für die Kinder an, wie Fußball, Basketball oder Handwerk.“ Zudem können Jungs wie Mädchen je nach Tagesform ihren Ansprechpartner wählen, die Erzieherin, wenn es etwas emotionaler ist, den Erzieher, wenn es um klare Strukturen geht. Das bestätigen Sadik und Wolfinger. „Der Mann ist ein wichtiger Ausgleich bei uns. Es gibt Kinder, die suchen eher die Nähe zum Mann“, erklärt Wolfinger.

Insgesamt werden weiterhin pädagogische Fachkräfte beiderlei Geschlechts gesucht. Anfang Mai eröffnet der Naturkindergarten in Crailsheim. Hier wäre noch eine Teilzeitstelle frei, weist Jasmin Kolleng, Fachaufsicht für die städtischen Kitas aus dem Ressort Bildung & Wirtschaft, auf den grundsätzlichen Bedarf im Betreuungsbereich hin.

„Was männliche Fachkräfte betrifft, melden auch Eltern nur Positives zurück“, sagt sie. Vor zehn Jahren sei das noch anders gewesen, zu ungewohnt war der Mann als pädagogische Fachkraft. „Jetzt wird es oft sogar nachgefragt, ob auch ein Mann im Team ist“, nickt Kolleng; von den Eltern, aber



Ayhan Sadik spielt gerne mit den Kindern im Kleeblatt, der Beruf bietet allerdings deutlich mehr.
Fotos: Stadtverwaltung

auch von Bewerbern auf eine freie Stelle oder für die Praxisorientierte Ausbildung (PiA). „Männer fühlen sich doch etwas sicherer, wenn schon ein Mann im Team ist“, lächelt Kolleng und Sabine Wolfinger bestätigt das. „Die Herren gehen anders miteinander um. Auch Väter fühlen sich bei ihnen irgendwie sicherer. Da gibt es schon mal den kumpelhaften Schulterklopper. Das macht tatsächlich vieles leichter“, erklärt die erfahrene Kita-Leiterin.

Ohne Klischees, mit vielen Facetten

Und das Interesse steigt schon etwas. Immer mehr Jungs melden sich für Schul-Praktika an. Dafür wird auch gezielt geworben. Ayhan Sadik selbst war bereits in einigen 7. bis 9. Klassen und hat seinen Beruf vorgestellt. „Viele sind überrascht, dass da ein Mann kommt. Aber das ist tatsächlich das Negative, diese Klischees, die es noch gibt. Wir trinken nicht nur Kaffee und spielen.“ Der Beruf bietet viele Facetten, erzählt Sadik sichtlich stolz. „Die Kinder sind alle unterschiedlich, auf jedes musst du anders eingehen, jedes entwickelt sich anders. Das ist unglaublich spannend“, sagt er.

Dazu müssen in der „Verfügungszeit“ Elterngespräche vorbereitet und geführt werden, Berichte geschrieben, neue Ideen entwickelt und getestet werden. „Der Beruf gibt mir unglaublich viel, aber er verlangt auch vieles ab“, sagt Sadik. Das gilt natürlich auch für die Kolleginnen. „Ich kann es mir nicht mehr vorstellen, ein reines Frau-

en-Team zu haben“, erklärt Sabine Wolfinger. „Das möchte ich auch nicht mehr“, bekräftigt sie. Sowohl sie als auch ihre Kolleginnen und die Stadt als Kindergarten-Träger sind sich einig: Mehr Männer in den Kitas bereichern den Alltag aller. „Wir wünschen uns sehr, dass sich mehr junge Männer bewerben“, erklärt Jasmin Kolleng. „Gerade unsere PiA bietet gute Chancen. Und wer schnuppern möchte, kann das erst mal am ‚Boys‘ Day‘ tun.“

Der ist am Donnerstag, 3. April. Bewerbungen können jederzeit eingereicht werden, direkt bei der Stadt oder auf der Internetseite des Boys‘ Day. Es gibt bereits einige Anmeldungen, aber auch noch freie Plätze in den städtischen Kitas.



Infos: Auf der Homepage www.boys-day.de werden auch die Voraussetzungen zur Teilnahme am „Boys‘ Day“, wie Schulbe-

freiungen, genauestens beschrieben. Interessierte können sich bei Jasmin Kolleng unter Telefon 07951 /403-1224 oder per E-Mail an jasmin.kolleng@crailsheim.de melden. Auch unabhängig vom „Boys‘ Day“ bietet die Stadt Interessierten beiderlei Geschlechts Praktika in den städtischen Kindertageseinrichtungen an.

Für die praxisintegrierte Ausbildung (PiA) bietet die Stadtverwaltung Crailsheim jährlich Plätze an, die vergütet werden. Mehr Infos zur PiA-Ausbildung sind auf www.crailsheim.de zu finden.

KICK-OFF IM KULTURWERK

Journey 4-4-1 startet in Crailsheim

Die Arbeitswelt verändert sich und mit ihr die Anforderungen an Wissen und Weiterbildung. Die Stadt Crailsheim ist deshalb Teil des Innovationsprojekts Chiffre Zukunft. Um neue Lernkonzepte zu etablieren, startet dieses jetzt ein neues Format: Die Learning Journey 4-4-1. Am 20. März beginnt die erste Runde mit einer Kick-off-Veranstaltung im KulturWerk Crailsheim.

Das von Innovationsprofis aus der Region entwickelte Format verfolgt einen praxisnahen Ansatz: Vier Personen arbeiten berufsbegleitend über einen Zeitraum von zwölf Wochen zusammen. In diesen Gruppen werden individuelle Lernziele definiert und mit agilen Methoden verfolgt. Dabei steht der Austausch untereinander im Mittelpunkt. Die Mitglieder einer jeden Gruppe finden sich individuell beim Kick-off in Crailsheim zusammen, abhängig von ihren Interessen, Zielen oder Kommunikationswünschen wie regelmäßigen persönlichen Treffen oder online.

„Mir hat das Projekt geholfen, strukturiert zu lernen, mein Netzwerk weiter auszubauen und darin richtig zu kommunizieren“, beschreibt Dr. Ralf Eisenbeiß, Mitentwickler der Journey 4-4-1 und Teilnehmer des Pilotprojekts im Jahr 2021. Damals gingen viele Feedbacks ein, die in das aktuelle Umsetzungskonzept eingearbeitet wurden. Anders als das amerikanische Konzept Working Out Loud konzentriert sich die Journey 4-4-1 stärker auf das gemeinsame Lernen und die Anwendung agiler Prinzipien. Die Teilnehmenden erhalten Leitfäden mit praxisnahen Übungen und hilfreichen Tipps, um die Umsetzung zu erleichtern. Zudem wird das Format als Open-Source-Konzept zur Verfügung gestellt, sodass Unternehmen es kostenfrei nutzen können.

Lernen, netzwerken, wachsen

Die Learning Journey richtet sich sowohl an Selbstständige und Kleinunternehmer als auch an größere Unternehmen. „Die Journey 4-4-1 hilft Selbstständigen nicht nur, ihre Zeit effizient zu nutzen, sondern auch,



Präsentierten die Journey 4-4-1 im Rahmen von Chiffre Zukunft (von links): Christina Friedrich, Ralf Eisenbeiß, Janine Leonberger, Karin Kück

Foto: Marc Bauer

wertvolle Rückmeldungen aus ihrer Gruppe zu erhalten und ihr Netzwerk auszubauen“, erklärt Innovationsberaterin Isabelle Schäfer und Ansprechpartnerin bei Chiffre Zukunft. Für Unternehmen bietet das Format eine Möglichkeit, Mitarbeitende unterschiedlicher Abteilungen zusammenzubringen und neue Kollegen schneller ins Unternehmen zu integrieren.

„Dieses Projekt bietet Prozesse, wie wir sie aus der freien Wirtschaft kennen. Zusätzlich fördert es eine wertvolle Eigendynamik und verläuft auf kurzen Wegen, die über Firmen und Branchen hinweggehen“, betont Horst Herold, stellvertretender Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft bei der Stadt Crailsheim.

Auftakt für neue Lernkultur

Der offizielle Start der Journey 4-4-1 findet am 20. März um 16.00 Uhr im KulturWerk Crailsheim statt. Während des dreistündigen Kick-offs erhalten Teilnehmende einen detaillierten Einblick in das Konzept und alle notwendigen Materialien, um direkt zu starten. Zudem besteht die Möglichkeit, erste Gruppen zu bilden und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

„Es gibt schon einige Anmeldungen, aber es dürfen gerne noch mehr sein“, motiviert Isabelle Schäfer. Die Lear-

ning Journey 4-4-1 ist ein Ergebnis des Projektes Chiffre Zukunft, einer Gemeinschaftsinitiative der Wirtschaftsförderung des Landkreises, der Städte Crailsheim und Schwäbisch Hall sowie eines Innovationsteams. Dessen Anspruch ist es, bestehende Standards zu hinterfragen, gewohnte Denkmuster aufzubrechen und neue Kooperationen zu knüpfen.

„Der Grundstein dieses Systems ist das Vertrauen in die Menschen, mit denen man einen Zirkel bildet“, so Schäfer.

Teil von Chiffre Zukunft

Die Initiative Chiffre Zukunft widmet sich der Innovationsförderung in der Region. Ihr Ziel ist es, neue Bildungs- und Kooperationsformate zu schaffen, die über herkömmliche Fortbildungen hinausgehen. „Mit der Journey 4-4-1 setzen wir einen spannenden Impuls. Das Format verbindet die persönliche Entwicklung der Mitarbeitenden mit Vorteilen für Unternehmen. Wir hoffen, dass viele Betriebe diese Chance nutzen und beim Kick-off dabei sind“, so Horst Herold.

Info: Die Teilnahme an der Journey 4-4-1 ist kostenlos, eine Anmeldung ist allerdings erforderlich. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es unter: www.chiffrezukunft.de/lernreise.

JAHRESRÜCKBLICK

Bisheriger Höchststand bei Medienausleihe

Die Stadtbücherei Crailsheim kann auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2024 zurückblicken. Es wurden insgesamt 195.526 physische Medien ausgeliehen. Damit haben die Ausleihzahlen einen bisherigen Höchststand erreicht. Dies zeigt auf, wie wertvoll die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbücherei zu bewerten ist.

Statt 1.647 Stunden wie 2023 konnte die Bücherei im letzten Jahr nur 1.539 Stunden öffnen, da über vier Monate hinweg die Einrichtung am Freitagnachmittag aufgrund von unvorhergesehenen Personalausfällen geschlossen bleiben musste. Umso erstaunlicher ist es, dass die Ausleihe physischer Medien vor Ort sich um 4.551 gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 195.526 steigern konnte. Ein Blick auf die Vorjahre zeigt eine kontinuierliche Steigerung der Ausleihzahlen von 172.678 im Jahr 2019 über einen leichten Einbruch während der Coronapandemie bis zum jetzigen Höchststand. Vor allem verantwortlich für die Ausleihsteigerung ist die große Beliebtheit des Kinder- und Jugendbuchbestandes. Während 2019 nur 65.451 Kinder- und Jugendbücher ausgeliehen wurden, waren es 2024 bereits 100.882.

Zwei gut laufende Angebote

Großer Beliebtheit erfreute sich außerdem das monatlich stattfindende Bilderbuchkino. Am Vormittag nutzten Kindergartengruppen das Angebot, nachmittags kamen Eltern und Großeltern mit ihren Kindern und Enkeln. „Es hat sich mittlerweile herumgesprochen, dass eine frühzeitige Anmeldung unbedingt notwendig ist, um noch einen Platz zu bekommen“, so Gertrud Wesselmann, Leiterin der Stadtbücherei.

Etabliert hat sich mittlerweile auch der Lesekreis, der sich unter dem Motto „Crailsheim liest!“ einmal im Monat trifft. Neben der Information über interessante Neuerscheinungen bestand die Möglichkeit, sich in ungezwungener Atmosphäre über Gelesenes und Lesenswertes auszutauschen.



Zahlreiche gut besuchte Veranstaltungen soll es auch in diesem Jahr wieder bei der Stadtbücherei geben.

Foto: Stadtverwaltung

13 Autorinnen und Autoren

Eine Aufgabe, die der Stadtbücherei sehr am Herzen liegt, ist die Vermittlung von Literatur. Schöner ist es natürlich, wenn das durch die Autoren selbst erfolgt, genau dafür fanden im letzten Jahr insgesamt 13 Autorinnen und Autoren ihren Weg nach Crailsheim.

21 Schulklassen, vier Kindergartengruppen und zwei Gruppen mit Deutschlernenden erkundeten die Bücherei vor Ort. Das wäre durchaus noch ausbaufähig, mehr war aber mit dem geschrumpften Personalbestand im Jahr 2024 nicht möglich.

Programm ein voller Erfolg

Nicht nur Comic-Workshop und die Aktion „Heiß auf Lesen“, sondern auch die Aktion „Blind Date mit einem Buch“ sowie das Winterpendant mit dem Titel „Winterreise ins Unbekannte“ kamen gut bei großen und kleinen Leserratten an.

Ein kleines Highlight 2024 war die Wanderausstellung „Autor*innen aus Baden-Württemberg und ihre Bücher“, zusammengestellt vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels, die im April für drei Wochen in Crailsheim

Station machte. Und gleich drei Theaterstücke für Kinder wurden organisiert, in Kooperation mit der Eugen-Grimminger-Schule.

Digitale Ausleihe

Neben all diesen Terminen vor Ort konnten natürlich weiterhin die digitalen Angebote der Stadtbücherei rund um die Uhr genutzt werden. Allen voran der riesige Bestand von über 100.000 Medien, der über die Onleihe allen Leserinnen und Lesern mit einem gültigen Leseausweis zur Verfügung stand. Auch hier hat sich die Nutzung im Vergleich zum Vorjahr gesteigert. Während 2023 noch 36.309 Medien über die Onleihe entliehen wurden, waren es 2024 schon 38.160.

Zu bedenken gibt es die enorme Preissteigerung am Buchmarkt in den letzten Jahren. 2022 konnte die Stadtbücherei noch 4396 Medien erwerben, ein Jahr später schon nur noch 3311 und 2024 schließlich nur noch 2884 Medien. Durch diese Entwicklung bleibt zu hoffen, dass das enorme Potenzial dieser lebendigen Einrichtung inmitten der Stadt weiterhin gewürdigt und unterstützt wird.

Wo erhalte ich eine Auskunft aus dem Melderegister?

Auskünfte aus dem Melderegister erteilt das Bürgerbüro nur bei berechtigtem Interesse. Eine Auskunft kostet 11 Euro.

KINDERSPIELPLATZ

Neue Spielanlage aus Robinienholz

Auf dem Kinderspielplatz Goldbach in der Fürstenwaldstraße wurde eine neue Spielanlage fertiggestellt. Nachdem das alte Spielhaus mit Sandkasten nicht mehr da war, konnte die Stadtverwaltung für

etwa 30.000 Euro eine neue Spielanlage aus Robinienholz für die Kinder aufstellen lassen. In einem weiteren Schritt wird im kommenden Winter noch ein neues Spielhäuschen mit Sandkasten erstellt.



Foto: Stadtverwaltung

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.

**Wussten Sie schon?**

Crailsheim wurde 1136 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt.

STADTWERKE

Langjährige parc-vital-Mitarbeiterin verabschiedet sich

Gleich zu Beginn des neuen Jahres wurde die langjährige Mitarbeiterin Andrea Tittel aus der Saunalandschaft parc vital verabschiedet. Für ihre Verbundenheit zum Betrieb dankte ihr der kaufmännische Geschäftsführer Uwe Macharzenski mit einem Blumenstrauß sowie einem Geschenkkorb, verbunden mit den besten Wünschen für ihre Zukunft.

Nach der Mittleren Reife startete die Crailsheimerin Andrea Tittel 1977 ihren beruflichen Weg als Assistentenanwärterin bei der Deutschen Bahn. Dort war sie rund 35 Jahre lang in verschiedenen Bereichen wie der telefonischen Reiseauskunft, als Zugbegleiterin oder als stellvertretende Teamleiterin tätig. Im Jahr 2014 startete Andrea Tittel einen beruflichen Neuanfang in der Saunalandschaft parc vital in Crailsheim. Schnell brachte sie sich in die vielfältigen Aufgabenbereiche ein, die die Arbeit in einer Sauna mit sich bringen. Ob in der Gästebetreuung, der Gastronomie, im Kassenbereich oder bei der



(V.l.) Uwe Macharzenski, der kaufmännische Geschäftsführer der Stadtwerke, bedankte sich herzlich bei Andrea Tittel für ihre langjährige Treue zur Saunalandschaft parc vital, die sie nach elf Jahren verließ. Foto: Stadtwerke

Planung besonderer Veranstaltungen. Immer war sie bestrebt, den Saunagästen einen angenehmen und entspannten Aufenthalt zu bieten, auch

durch ihre wohlthuenden Aufgüsse. Nach elf Jahren nahm Andrea Tittel nun Abschied vom parc vital, dem Team und den Gästen.

BEHÖRDENLOTSEN

Unterstützung bei Anträgen und behördlichen Schreiben

Viele Menschen, ob deutsche Bürger oder EU-Zugewanderte, stehen im Alltag vor Herausforderungen mit behördlichen Anträgen und offiziellen Schreiben. Oft fehlen Zeit, Sprachkenntnisse oder einfach das Verständnis für komplexe Formulierungen. Genau hier setzt das Projekt „Behördenlotsen“ an: Ehrenamtliche unterstützen bei typischen bürokratischen Angelegenheiten und helfen dabei, Klarheit zu schaffen.

In Crailsheim leben viele arbeitende EU-Bürgerinnen und Bürger, die keine festen Ansprechpartner für ihre behördlichen Anliegen haben. In der Vergangenheit haben sich immer wieder Menschen mit Fragen zu Anträgen und amtlichen Schreiben an verschiedene Stellen gewandt – darunter Kindergärten, Arbeitgeber oder andere Behörden. Um diese Anfragen zu bündeln und gleichzeitig die städtischen Stellen zu entlasten, wurde das Angebot der Behördenlotsen ins Leben gerufen.

Unterstützung in allen Amtsangelegenheiten

Die Behördenlotsen stehen als Ansprechpartner für alltägliche behördliche Angelegenheiten zur Verfügung. Sie unterstützen bei der Anmeldung und Ummeldung des Wohnsitzes sowie bei der Einschreibung in Kindergarten oder Schule. Auch rund um die Krankenversicherung helfen sie – sei es beim Abschluss einer Versicherung oder bei der Beschaffung wichtiger Bescheinigungen. Wer seine Lohnsteuerklasse wählen oder wechseln muss, zum Beispiel nach einer Heirat, erhält ebenfalls Unterstützung, ebenso wie Personen, die eine Sozialversicherungsnummer für ihre Arbeitsaufnahme beantragen müssen. Darüber hinaus helfen die Behördenlotsen bei der Zusammenstellung von Unterlagen für den Arbeitgeber, etwa bei Nachweisen und Bescheinigungen. Falls offizielle Briefe von Behörden wie dem Finanzamt oder der Krankenkasse schwer ver-

ständig sind, bieten sie Unterstützung beim Entschlüsseln und Erklären der Inhalte. Und auch für angehende Selbstständige sind sie eine wertvolle Hilfe, wenn es um die Gewerbeanmeldung geht.

Möglichkeiten zum Mitmachen

Gesucht werden engagierte Ehrenamtliche, die bereit sind, andere bei diesen Themen zu unterstützen. Ob einmal im Monat oder regelmäßig – es zählt jede Hilfe. Die Ehrenamtlichen erhalten eine Aufwandsentschädigung, Schulungen und Unterstützung durch einen festen Ansprechpartner. Die Beratung findet einmal wöchentlich dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Volkshochschule Crailsheim statt (außerhalb der Ferienzeiten).

Info: Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bei Kamilla Schubart, Sachgebiet Integration & Zuwanderung, melden – entweder telefonisch unter 0176 15468006 oder per E-Mail an integration@crailsheim.de.

STÄDTISCHE FRIEDHÖFE

Grabsteine werden auf Standfestigkeit geprüft

In Crailsheim werden im Rahmen der Dienstanweisung zur Kontrolle der Verkehrssicherheit auf kommunalen Friedhöfen ab Mitte März alle Grabmale auf städtischen Friedhöfen auf ihre Standfestigkeit geprüft.

Die Überprüfung der Standfestigkeit wird von Mitarbeitern der Firma Grabmalprüfung Becker & Weißbach GbR mittels eines Prüfgerätes durchgeführt im Zeitraum vom 17. März bis 21. März, wobei Feiertage ausgenommen sind. Es werde keine Rüttelprobe gemacht, stellt das Sachgebiet Tiefbau der Stadtverwaltung Crailsheim klar. Bei Beanstandungen wird das Grabmal mit einem Aufkleber versehen und die Hinterbliebenen, die sogenannten Grabnutzungsberechtigten, angeschrieben oder durch eine öffentliche Bekanntmachung aufgefordert, ihr Grabmal wieder fachmännisch befestigen zu lassen.



Grabsteine werden auf ihre Standfestigkeit geprüft. Foto: Stadtverwaltung

24. MÄRZ

Stadtverwaltung geschlossen

Aufgrund der Ermittlung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl kann der normale Dienstbetrieb der Stadtverwaltung (einschließlich Bürgerbüro und

Bücherei) am Montag, 24. März 2025, nicht stattfinden.

Bürgerinnen und Bürger, die als Wahlbeobachterinnen bzw. Wahlbeobachter

der Ermittlung des Wahlergebnisses beiwohnen möchten, haben Zugang zum Rathaus. Für alle weiteren Bürgeranliegen bleibt das Rathaus geschlossen.

MUSIKEREHRUNG

Nominierungen können eingereicht werden

**Am 20. Mai findet die achte Musiker-
ehrerung der Stadt Crailsheim statt.
Nominierungen für Gruppen oder
Einzelpersonen können noch bis zum
21. März eingereicht werden.**

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer lädt für den 20. Mai 2025 zur achten Musiker-ehrerung der Stadt Crailsheim ein. Um begründete Nominierungen für Gruppen oder Einzelpersonen, die in Crailsheim musika-

lisch aktiv oder wohnhaft sind, wird gebeten.

Die Ehrung erfolgt in zwei Kategorien, den Wettbewerben „Erfolge bei überregionalen Wettbewerben“ und den besonderen musikalischen Aktivitäten.“ Aus den Nominierungen kann von der Jury zusätzlich „der Musiker bzw. die Musikerin des Jahres“ und das „Ensemble des Jahres“ gewählt werden.

Zudem kann der Sonderpreis „Preis für das Lebenswerk“ vergeben werden.

Der Zeitraum zur Einreichung für Nominierungen ist bis zum 21. März verlängert worden und die Nominierungen sind zu richten an:

Stadtverwaltung Crailsheim, Ressort Soziales & Kultur, Anne-Sophie Frank, Schloßplatz 2, 74564 Crailsheim, E-Mail: anne-sophie.frank@crailsheim.de, Telefon: 07951 403-1289.

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

PARTNERSCHAFTSKONFERENZ

Crailsheim feiert internationale Begegnungen

Städtepartnerschaften leben von Begegnungen und Austausch – in Crailsheim wird dies seit Jahrzehnten aktiv gepflegt. Ein besonderes Highlight steht Ende März an: Vertreter der Partnerstädte kommen zur Partnerschaftskonferenz zusammen, teils online zugeschaltet. Vom 27. März bis zum 1. April wird Crailsheim zum Zentrum internationaler Begegnungen.

Delegationen aus Jurbarkas (Litauen) und Biłgoraj (Polen) reisen an, während Worthington (USA) und Pamiers (Frankreich) per Videobotschaft vertreten sind. Neben offiziellen Gesprächen sind einige Veranstaltungen geplant, bei denen auch Bürgerinnen und Bürger teilnehmen können. Besonders im Fokus stehen dabei der „Markt der Partnerstädte“ während des Wochenmarkts am Freitag in der Lange Straße, eine Podiumsdiskussion zur Stadtgeschichte und ein Konzert der Stadtkapelle am Samstag.



Folklore aus Jubarkas ist schon fast traditionell in Crailsheim während des Volksfestzuges.
Foto: Stadtverwaltung

Diskussion und Goldenes Buch

Am Samstag wird die historische Entwicklung der Partnerstädte beleuchtet. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer

diskutieren Historikerinnen und Historiker im Ratssaal über Kriegsende, Wiederaufbau und die Bedeutung von Städtepartnerschaften für Europa. Moderiert von Dennis Arendt und be-

gleitet vom Chor des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG) bietet die Veranstaltung tiefgehende Einblicke. Als abschließender Höhepunkt tragen sich die Delegationsleiter in das Goldene Buch der Stadt ein.

Ein musikalischer Höhepunkt erwartet Interessierte am Samstagabend: Die Stadtkapelle Crailsheim gibt ein festliches Konzert im Hangar, moderiert von Pfarrer Uwe Langsam. Das Repertoire reicht von traditionellen Klängen bis hin zu modernen Stücken und unterstreicht das verbindende Element der Musik.

Besinnung, Kunst und Musik

Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, der nicht nur Gläubige aller Konfessionen vereint, sondern auch die Partnerschaft zwischen den Städten würdigt. Am Nachmittag besuchen die Delegationen die Ausstellung „Roger Bénévant: L'Alchimie des Mythes“ im Stadtmuseum. Die seit Januar laufende Schau zeigt großformatige Werke des in Paris lebenden Künstlers, der sich mit antiker Mythologie auseinandersetzt. Den musikalischen Abschluss des Tages bildet ein Kammerkonzert des Axylia Trios im

Ratssaal, das mit einem vielseitigen klassischen Programm das Wochenende der Partnerstädte ausklingen lässt.

Info: An der Podiumsdiskussion können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger teilnehmen, das Platzangebot im Ratssaal ist allerdings begrenzt. Das Konzert der Stadtkapelle ist kostenlos, es müssen aber aufgrund des Platzangebots Karten im Bürgerbüro geholt werden. Das Konzert des Axylia Trios am Sonntag ist Teil der Konzertreihe Crailsheim. Der Karten-Vorverkauf hierfür läuft im Bürgerbüro, telefonisch erreichbar unter 07951 403-0 oder unter www.reservix.de.

PARTNERSTÄDTE

Crailsheimer Frauenprojekt in Pamiers

Im Rahmen des Programms zum diesjährigen Internationalen Frauentag am 8. März, der in Pamiers regelmäßig mit einer einwöchigen Veranstaltungsreihe gefeiert wird, präsentierte der Frauengeschichtskreis des Stadtarchivs Crailsheim sein Projekt „Frauen in Crailsheim“ in der französischen Partnerstadt.

Eingeladen vom Partnerschaftsverein „Jumelage-Amitiés“ und der Fraueninitiative „Regards de Femmes“ (RdF) stellten kürzlich Elke Köhnlein, Gerlinde Mack, Ursula Mroßko, Friedhilde Munzinger, Carola Schnabl und Ute Stirn in Begleitung von Stadtarchivar Folker Förtsch, die Ergebnisse ihrer Forschungen zur Crailsheimer Frauengeschichte einem interessierten Publikum bei einer Konferenz im Salles de Capelles vor. Zur Sprache kamen die Themen Frauen und (Lokal-)Politik, die Markgräfin Christiane Charlotte mit ihrem Universitätsplan in Crailsheim, Frauen aus Crailsheim mit Karrieren im akademischen Bereich, Frauen in Pflegeberufen, Frauen und Kirche sowie die beiden Ehrenbürgerinnen Theodora Cashel und Ulrike Durspekt-Weiler.

Zwei Tage später wurde in Anwesenheit der Bürgermeisterin Thiennot in der Mediathek Pamiers eine Ausstellung mit dem Titel „Frau sein in Pamiers und Crailsheim“ eröffnet. Der Crailsheimer Teil, den die Gäste aus Deutschland mitgebracht hatten, wur-



Die Ergebnisse der Forschungen zur Frauengeschichte in Crailsheim wurden kürzlich anlässlich des Internationalen Frauentages einem Publikum in Pamiers präsentiert.

Foto: Stadtverwaltung

de von zwölf Kurzbiografien von Frauen aus Pamiers ergänzt. Eingebettet waren die Präsentationen der Crailsheimer Frauen in ein vielfältiges kulturelles Begleitprogramm, das die Gastgeberinnen unter Leitung von Dominique Lafont zusammengestellt hatten. So gab es u. a. Gesprächsrunden mit „Regards de Femmes“ und der Initiative „Frauen der Welt“, die sich im Sozialviertel La Foulon um Migrantinnen und geflüchtete Frauen kümmert.

Besuchspunkte waren außerdem die mittelalterlichen Städte Foix und Mirepoix, die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Le Vernet, in dem von 1939 bis 1942 viele deutsche Künstler und

Schriftsteller inhaftiert waren, sowie das Stadtarchiv Pamiers unter seiner Leiterin Emilie Papaix und das im Entstehen begriffene Kulturzentrum Le Carmel, eine große frühere Klosteranlage. Schließlich waren die Crailsheimerinnen Gäste beim großen Festabend („spectacle“) der Frauengruppen aus der Ariège mit Musik, Theater und Performance unter dem Titel „Le Cabaret des Herbes folles“ („Das Kabarett des Unkrautes“). Begleitet und versorgt wurden die Gäste aus Crailsheim in rührender Weise von den Freundinnen und Freunden von „Jumelages-Amitiés“, an deren Spitze Dominique Lafont.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

ANHÖRUNGSVERFAHREN

Hubschrauber-Sonderlandeplatz Klinikum Crailsheim

Auf Veranlassung des Regierungspräsidiums Stuttgart wird bekannt gegeben:

Auf der Grundlage des § 6 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) in Verbindung mit § 49 Abs. 2 Nr. 2 Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung (LuftVZO) hat die Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH als Krankenhausträger des Klinikums Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim beim Regierungspräsidium Stuttgart die Genehmigung eines Hubschrauber-Sonderlandeplatzes (Dachlandeplatz) am Klinikum Crailsheim beantragt.

Der Landeplatz soll für die Nutzung am Tage und in der Nacht für Hubschrauber mit höchstzulässigem Gesamtgewicht von bis zu 6 t MTOW (maximum take off weight) zugelassen werden. Der Hubschrauber-Sonderlandeplatz soll der Luftrettung unter HEMS-Kriterien (HEMS = Helicopter Emergency Medical Service) dienen. Darunter fallen insbesondere - je nach medizinischem Erfordernis - zum Beispiel Patientenlieferungen, dringende Patientenverlegungen in Spezialkliniken, Organtransporte, Transport von seltenen Medikamenten, Transport von dringend benötigten Ärzteteams, Blutkonserven oder Ähnliches.

Das Regierungspräsidium Stuttgart ist Genehmigungsbehörde gemäß § 31 Abs. 2 Nr. 4 LuftVG i. V. m. § 50 LuftVZO i. V. m. § 1 der Verordnung der Landesregierung und des Verkehrsministeriums über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Luftverkehrsverwaltung (Luftverkehrs-Zuständigkeitsverordnung).

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung können die Antragsunterlagen – An-

tragsschreiben vom 20. Januar 2025, Luftfahrttechnisches Gutachten vom Dezember 2024 und Planunterlagen vom November 2024 erstellt durch die airplan GmbH sowie Lärmgutachten vom 5. Dezember 2024 erstellt durch das Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher - **im Zeitraum vom 17. März 2025 bis einschließlich 17. April 2025**, auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Rubrik „Service“, „Bekanntmachungen“ unter „Luftverkehr“ eingesehen und heruntergeladen werden (<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/service/bekanntmachung/luftverkehr/>).

Der Antrag und die dazugehörigen Unterlagen liegen außerdem in der Zeit von **Montag, den 17. März 2025**, bis einschließlich **Donnerstag, den 17. April 2025**, bei der **Stadtverwaltung Crailsheim (Foyer Neubau, 1. Stock) Marktplatz 1, 74564 Crailsheim** während den Dienstzeiten von Montag, 7.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr, Dienstag, 7.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr, Mittwoch, 7.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr, Donnerstag, 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr und Freitag, 7.30 – 12.00 Uhr zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist ein Zugang nur über das Bürgerbüro möglich.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis einschließlich **6. Mai 2025**, Einwendungen bei der

Stadtverwaltung Crailsheim, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, oder beim Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 46.2 – Luftverkehr und Luftsicherheit, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

Einwendungen müssen die konkrete Betroffenheit des geltend gemachten Belangs erkennen lassen. Sie sind in Schriftform, d. h. in einem mit handschriftlicher Unterschrift versehenen Schreiben, zu erheben, soweit sie nicht zur Niederschrift erklärt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass Einwendungsschreiben zum Zwecke der Zustimmung der Verwaltungsentscheidung die volle Anschrift des Einwenders enthalten müssen.

2. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen. Durch Einsichtnahme in die Antragsunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

3. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch das Regierungspräsidium Stuttgart entschieden.

4. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Crailsheim, 6. März 2025

Stadtverwaltung

gez. Jörg Steuler

Sozial- & Baubürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN (FNP) DER VEREINBARTEN VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT CRAILSHEIM

Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung „Weißes Kreuz“ Nr. J-2023-1F in Frankenhardt

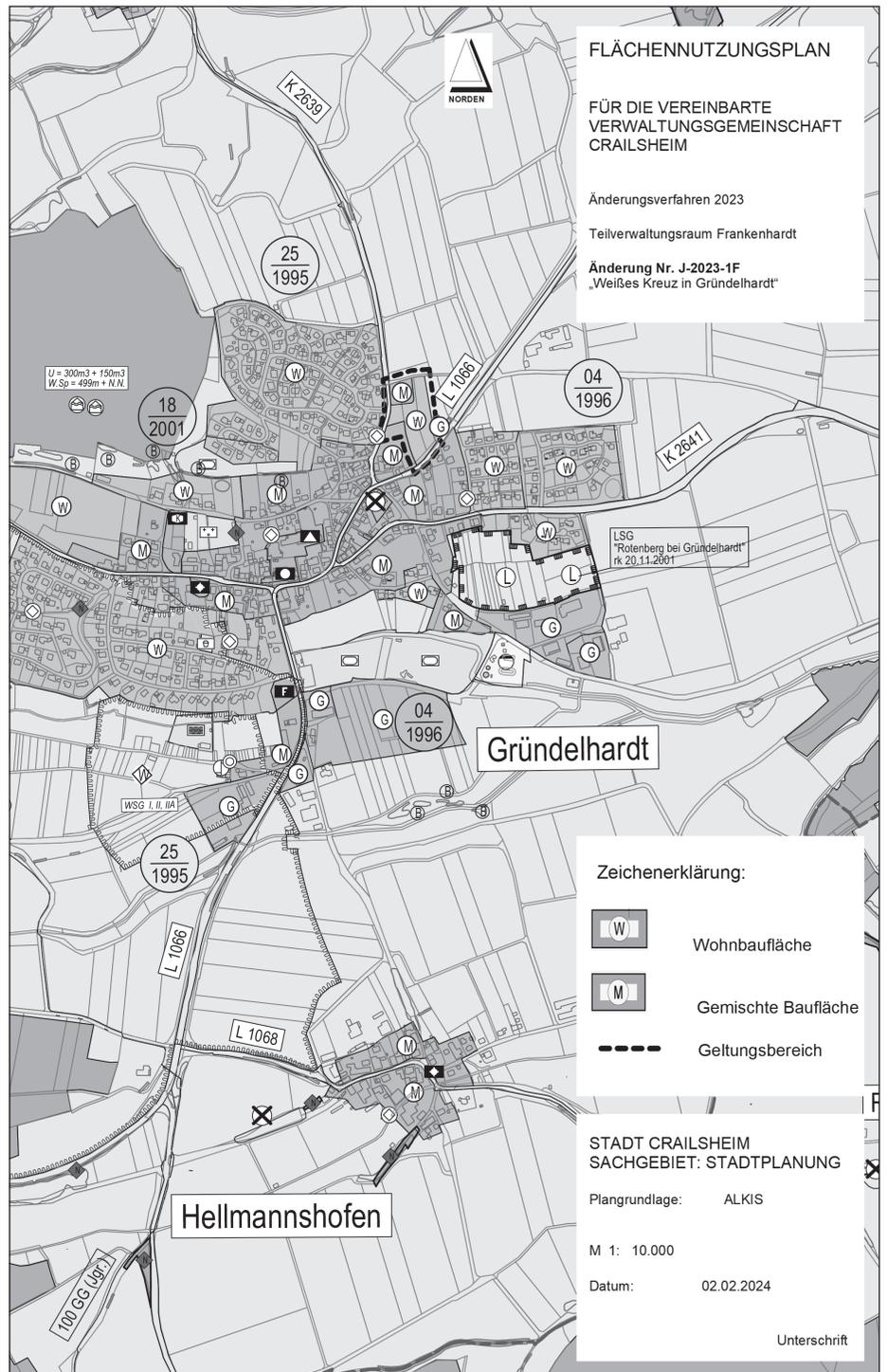
Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim (VVG) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 4. Dezember 2024 den Feststellungsbeschluss zur Flächennutzungsplanänderung „Weißes Kreuz“ Nr. J-2023-1F gefasst. Mit Bestätigung des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 20. Februar 2025 (Az.: RPS21-2511-438/11/2) gilt die Flächennutzungsplanänderung aufgrund von § 6 Abs. 4 Satz 1 BauGB mit Wirkung vom 18. Februar 2025 als genehmigt. Die Genehmigung wurde gem. § 6 Abs. 4 S. 4 BauGB kraft der Fiktion erteilt. Die Bestätigung der Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Flächennutzungsplanänderung „Weißes Kreuz“ Nr. J-2023-1F wird gem. § 6 Abs. 5 S. 2 BauGB mit der Bekanntmachung wirksam.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes (Planteil vom 2. Februar 2024) mit Begründung vom 13. Mai 2024 und Umweltbericht vom 2. Februar 2024 und der zusammenfassenden Erklärung vom 8. Januar 2025 werden bei der Stadt Crailsheim, Marktplatz 1, Neubau, 1. Stock, Zimmer 1.27 in Crailsheim und bei den Bürgermeisterämtern in Frankenhardt (Crailsheimer Straße 3), Satteldorf (Satteldorfer Hauptstraße 50) und Stimpfach (Kirchstraße 22) während der üblichen Sprechzeiten zur Einsicht für jedermann bereitgehalten. Auskünfte nach § 6 Absatz 5 BauGB über deren Inhalt werden bei der Stadt Crailsheim, Ressort Stadtentwicklung, erteilt.

Die Unterlagen können auch im Internet unter „<https://www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung/bauleitplanung>“ (siehe Bauleitplanung/Rechtsverbindliche Flächennutzungs- und Bebauungspläne) eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens-



Plan: Stadtverwaltung

und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungs-

plans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht: Nach § 4 Abs. 4 i. V. m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung der Genehmigung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Crailsheim, 3. März 2025

für die VVG Crailsheim

Jörg Steuler

Sozial- & Baubürgermeister

19. MÄRZ

Standesamt und Friedhofsverwaltung geschlossen

Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung ist das Sachgebiet Standesamt & Bestattung am Mittwoch, 19. März, geschlossen.

BERUFSWUNSCH CRAILSHEIMER!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

SACHBEARBEITER BAURECHT (w/m/d) (2025-02-05)

im Ressort Stadtentwicklung (Sachgebiet Baurecht) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Sekretariat Sachgebiet Baurecht, allgemeine Auskünfte
- Administrationstätigkeiten für die Bauverwaltungssoftware
- Assistenz bei der Anwendung der Bauverwaltungssoftware und der Durchführung von Baugenehmigungsverfahren
- Führung und Auskünfte des Baulastenverzeichnisses der Stadt Crailsheim
- Führung und Pflege des Bauarchives der Unteren Baurechtsbehörde
- Stellvertretung Vorzimmer Ressortleitung und Sekretariat Sachgebiet Stadtplanung

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gute EDV-Kenntnisse
- Kundenfreundlichkeit
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanzieller Zuschuss von 24,50 € zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Markus, Ressort Stadtentwicklung, Telefon 07951 403-1341

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 30. März 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

TERMINE ORTSTEILE

ONOLZHEIM

Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Onolzheim findet am Dienstag, 18. März 2025, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Geschäftsstelle Onolzheim statt. Tagesordnung: 1. Anfragen Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte, 2. Bausachen, 3. Verschiedenes, 4. Haushaltsanmeldungen 2026/2027, 5. Bekanntgaben und Anfragen. Die Bevölkerung ist eingeladen.

JAGSTHEIM

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Jagstheim findet am Dienstag, 18. März 2025, um 20.00 Uhr im neuen Sitzungsraum im Kindergartengebäude, Jagstheimer Hauptstraße 157 statt. Tagesordnung: 1. Protokoll-Nachbesprechung, 2. Bausachen 3. Haushaltsanmeldungen für 2026/2027, 4. Verschiedenes, Bekanntgaben, 5. Anfragen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ Abteilung Kernstadt

Mo., 17.3., 19.00 Uhr: Übung 1. Zug.
Fr., 21.3., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle in Jagstheim: Jahreshauptversammlung der gesamten Feuerwehr Crailsheim.

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist.

Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



Der Redaktionsschluss für das Stadtblatt ist immer freitags, 7.30 Uhr.

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs vom 27. März bis 2. April 2025**GESELLSCHAFT UND WISSEN**

vhs.wissen live: Wenn Russland gewinnt: Ein Szenario, Do., 27.03., 19.30 - 21.00 Uhr

Firmenbesichtigung bei der ECOSPHERE GmbH, Danny Denk, Fr., 28.03., 16.00 - 18.00 Uhr

Seminar: Persönlichkeitsentwicklung durch Mentaltraining und Achtsamkeitsübungen, Thorsten Köhnlein, Fr., 28.03., 18.30 - 20.00 Uhr

Starke Kinder, glückliche Zukunft! Selbstbehauptungstraining für Kinder von 6-10 Jahren, Jessica Bisetto, Sa., 29.03., 9.45 - 13.45 Uhr

Online-Vortrag: Balkonkraftwerke, Andreas Weischer, Di., 01.04., 19.30 - 21.00 Uhr

Vortrag: Wie weiter? Der Nahost-Konflikt, Mathias Hofmann, Do., 27.03., 19.30 - 21.30 Uhr

GESUNDHEIT

Kräuterstempel mit Nervenpunkt-massage an Kopf, Händen und/oder Füßen, Maria Horlacher-Henkel, Do., 27.03., 18.00 - 19.30 Uhr

Schwäbische Seelen, Laugengebäck, Croissants, Weckle - Leckereien aus Omas Küche, Angelika Chevalier, Sa., 29.03., 9.00 - 16.00 Uhr

Nordic Walking trifft Waldbaden, Cinzia Faraci, Sa., 29.03., 9.30 - 12.00 Uhr

Vortrag: Allergien - die unterschätzte Volkskrankheit, Dr. med. Gunther Gropper, Mi., 02.04., 19.00 - 21.00 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Oster-Bastelaktion für Kinder von 4-12 Jahren, Sabine Borner, Fr., 28.03., 14.30 - 17.00 Uhr

Workshop: Makramee-Schlüsselanhänger, Meike Grund, Fr., 28.03., 17.00 - 18.30 Uhr

Oster-Bastelaktion für Kinder von 4-12 Jahren, Sabine Borner, Sa., 29.03., 10.00 - 12.30 Uhr

Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de

Mundharmonika-Workshop für Anfänger*innen, Jochen Reißmüller, Sa., 29.03., 10.30 - 15.30 Uhr

Modezeichnen für Kinder ab 5 Jahren, Sabine Borner, Sa., 29.03., 13.00 - 15.30 Uhr

Theaterworkshop: Ausstrahlung und Präsenz, Robert Zapatka, Sa., 29.03., 14.00 - 19.00 Uhr

Muttertags-Bastelaktion für Kinder von 4-12 Jahren, Sabine Borner, Sa., 29.03., 16.00 - 18.15 Uhr

SPRACHEN

Orientierungskurstest, Fr., 28.03., 14.00 - 15.00 Uhr

Deutsch B1 - Prüfungsvorbereitung in der Kleingruppe, Susanne Eltai, Sa., 29.03., 9.00 - 13.00 Uhr

Deutsch am Vormittag - Modul 1 (A1.1), Harald Rieck, Mo., 31.03., 8.30 - 12.00 Uhr

Deutsch am Vormittag - Modul 3 (A2.1), Dainorina Feller, Di., 01.04., 8.30 - 12.30 Uhr

Deutsch am Abend - Modul 2 (A1.2), Said Ouabbou, Mi., 02.04., 17.30 - 20.45 Uhr

Französisch A1.6, Noura Seichter, Mo., 31.03., 18.30 - 19.30 Uhr

Kroatisch A1.3 - Onlinekurs, Sanja Welch, Mi., 02.04., 17.00 - 18.00 Uhr

Französisch A1.3, Noura Seichter, Mi., 02.04., 18.00 - 19.30 Uhr

BERUF UND EDV

Beratungsnachmittag des Welcome Centers Heilbronn-Franken, Julia Heinicke, Do., 27.03., 14.00 - 16.30 Uhr

Online-Kurs: Personaladministration in SAP® ERP, Dozententeam, Fr., 28.03., 13.00 - 18.00 Uhr

Adobe Photoshop - Grundlagen der Bildbearbeitung für Anfänger*innen, Petra Rodriguez, Sa., 29.03., 9.30 - 16.30 Uhr

Fusion 360 - Grundlagenseminar, Andreas Schlenker, Sa., 29.03., 9.30 - 17.00 Uhr

VHS-VERANSTALTUNGEN

27. MÄRZ

Beratungsnachmittage an der vhs

**Dozentin
Julia
Heinnickel**
Foto: privat

Auch im Frühjahr bietet das Welcome Center Heilbronn-Franken wieder Beratungstermine für ausländische Fachkräfte und einheimische Unternehmen an. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 27. März, von 14.00 bis 16.30 Uhr in den Räumen

der vhs. Anmeldung und nähere Informationen bei Julia Heinnickel, Telefon 07131 3825-430. Anmeldung auch direkt bei der vhs möglich (X50710A). Weitere Termine sind am 8. Mai und am 26. Juni.

IN DER KLEINGRUPPE

Gewichtsreduktion mit Bewegungs- und Ernährungsumstellung

**Dozentin
Patricia
Knodel**
Foto: privat

Endlich abnehmen – das wünschen sich viele Menschen. Um erfolgreich abzunehmen, ist eine Kombination aus einer vernünftigen Ernährungsumstellung und mehr Bewegung ideal. Der Kurs vermittelt an zehn Terminen ein Verständnis,

wie mit schrittweiser Ernährungsumstellung, Kräftigungsübungen und leichtem Ausdauertraining eine Gewichtsreduktion mit Fettabbau möglich wird. Für alle Teilnehmenden wird ein individueller Plan zusammengestellt, der fortlaufend angepasst wird. Kursbeginn ist am Freitag, 21. März, um 16.45 Uhr (X302470).

Adresse und Anmeldung

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

VHS CRAILSHEIM

Neueinstieg wieder möglich

Ende März starten die letzten beiden A1-Kurse bei der vhs.

Türkisch A1 (X42440), ab 21. März, eröffnet einen neuen Blick auf eine spannende Kultur, die geografisch weit entfernt liegt, aber seit Jahrzehnten Teil von Deutschland ist. Praxisnah und authentisch werden in diesem Kurs Kenntnisse der türkischen Sprache vermittelt sowie landeskundliche und kulturelle Aspekte der Türkei beleuchtet. Niederländisch A1 (X41417), ab 25. März, fokussiert sich auf den kommenden Urlaub. Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich in kurzer Zeit und in einer kleinen Gruppe mit den wichtigsten Redewendungen, einem kleinen Reisevokabular und grundlegenden Grammatikstrukturen vertraut zu machen. Die Dozentin kommt selbst aus den Niederlanden und bringt Interessierten das Land gerne näher.

GRUNDLAGENKURS

Outlook

An der vhs findet an drei Dienstagabenden ab dem 25. März (jeweils von 18.30 bis 21.45 Uhr) ein Outlook-Kurs statt. Er richtet sich an Outlook-Einsteiger und Personen, die schon mit dem Programm arbeiten, aber ihr Wissen auffrischen wollen (X50147). Der Kurs findet in einer Kleingruppe von vier bis acht Personen statt. Ein Aufbaukurs schließt sich am 29. April an (X50148).

GRUNDLAGEN DER BILDBEARBEITUNG

Adobe Photoshop

An der vhs findet am Samstag, 29. März, eine ganztägige Schulung zu Adobe Photoshop CC statt. Anhand praktischer Beispiele werden die Techniken und Funktionen des Programms erlernt (X50177). Weitere Kurse in Sachen Bildbearbeitung, aber auch zu InDesign, finden sich ebenfalls im aktuellen vhs-Programm.

NOCH PLÄTZE FREI

Gewaltschutztraining für Frauen und Mädchen ab 14

**Dozentin
Monika
Hotel-
Kosmalla**
Foto: privat

Viele Frauen kennen unerwünschte Annäherung, angstbesetzte Situationen, Angst vor körperlicher Gewalt oder Sprachlosigkeit bei übergriffigem Verhalten. In diesem Selbstbehauptungskurs führt die lizenzierte Gewaltschutztrainerin Monika

Hotel-Kosmalla an zwei Terminen in Strategien zum Umgang mit diesen Situationen ein und zeigt Möglichkeiten auf, sich verbal, taktisch und körperlich zur Wehr zu setzen. Kursbeginn ist am Samstag, 22. März, ab 10.00 Uhr (X302730).

NOCH PLÄTZE FREI

Workshop: Porträt in Farbe

**Dozent
Günter
Michael
Glass**
Foto: privat

Am 15. März startet ein besonderer Workshop (X20720) mit Günter Glass. Dieser eignet sich sowohl für den Einstieg als auch als Vertiefungskurs.

Zeichnerische Grundlagen sollten vorhanden sein.

NOCH FREIE PLÄTZE

Schminken für festliche Anlässe

Der Kurs hilft beim Erlernen von Schminktechniken für festliche Anlässe wie Familienfeiern oder Theaterbesuche, sodass man sich selbstsicherer und damit auch wohler fühlen kann. Idealerweise bestehen bereits Vorkenntnisse aus einem anderen Schminkkurs, das ist aber keine Voraussetzung (X21545).

VHS-VERANSTALTUNGEN

INFOABEND AN DER VHS

Wie weiter? Der Nahost-Konflikt

Der Vortrag des Orient-Experten Matthias Hofmann zum Nahost-Konflikt, der am 27. März geplant war, muss um zwei Wochen auf Donnerstag, 10. April, verschoben werden. Eine Anmeldung ist selbstverständlich auch jetzt schon möglich (X10244).

NOCH GIBT ES PLÄTZE!

Musik trifft Literatur



**Karin FU
und Axel
Dittrich**
Foto: privat

Schon Winni Pu, Held aus den Abenteuern um Pu der Bär von A. A. Milne, sagt: „Ein Tag ohne einen Freund ist wie ein Topf ohne einen einzigen Tropfen Honig darin.“

Einen ganzen Topf voll Freundschaftshonig haben Karin FU und Axel Dittrich, Freunde aus Langenburg, am 21. März im Gepäck. Sie stellen uns Literatinnen, Künstler und Politiker, Freunde und Freundinnen quer durch die Zeit vor. Eingerahmt wird das Programm von Liedern, Gedichten und Zitaten rund um eines der größten Güter, das wir besitzen - die Freundschaft (X20210).

VHS-SEMINAR

Sich selbst und andere besser verstehen



**Dozent
Dr. Michael
Schwelling**
Foto: vhs

In einem Abendseminar „Mentale Stärke“ mit dem Systemischen Berater und Coach Dr. Michael Schwelling am Donnerstag, 3. April, von 18.00 bis 21.00 Uhr werden hilfreiche Perspektiven aufgezeigt, die eigenen Werte

kennen und lieben zu lernen. Vorge stellt werden Verfahren, die das Selbstvertrauen stärken und helfen, schwierige Entscheidungen zu treffen und unerledigte Aufgaben aktiv anzugehen. Gebühr: 53 Euro. Anmeldung erforderlich (X10637).

NOCH GIBT ES PLÄTZE!

Das Oper-Abo der vhs Crailsheim

Die Volkshochschule hat seit langer Zeit eine Kooperation mit dem Staatstheater Stuttgart. Jährlich gibt es ein Kontingent von jeweils 50 Karten für drei Opern und eine Ballettaufführung. Dies beinhaltet besondere Highlights wie etwa „Sancta“ von Florentina Holzinger nach Paul Hindemith oder „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart.

Der Bus bringt die Teilnehmer direkt zur Aufführungsstätte und holt sie dort auch wieder ab. Die Abfahrt erfolgt am Crailsheimer Volksfestplatz und an der

Hakro Arena. Der Zustieg ist auch an der Bushaltestelle in der Haller Straße gegenüber dem Autohaus Mulfinger und am P+R bei der Autobahnauffahrt Kirchberg/Jagst möglich. Die Abfahrt erfolgt in der Regel drei Stunden vor Beginn der Veranstaltung.

Für das nächste Abo-Jahr sind nur noch wenige Plätze verfügbar. Interessenten wenden sich bitte an Andrea Rößler, Telefon 07951 403-3812 oder schreiben eine Mail an vhs@crailsheim.de. Bitte melden Sie sich bis zum 24. März bei der vhs.

NOCH PLÄTZE FREI

Basteln und Gestalten an der vhs Crailsheim

Mitte März bietet die vhs mehrere Kreativ-Workshops für Jung und Alt. Am Freitag, 14. März, bietet sich die Möglichkeit, eigene Blumenmädchen (X20850) aus Raysin zu kreieren. Aus Trockenblumen entstehen die eigenen Frisuren für die kleinen Mädchen. So erhält jeder Raum einen besonderen Hingucker.

Für Kinder bietet die vhs zwei Basteltreffs. Am 15. März entdecken 3- und 4-Jährige die bunte Welt des Bastelns (X20820). Verschiedene Techniken und

Materialien fördern Kreativität und Vorstellungskraft.

Ebenfalls am 15. März startet das gleiche Angebot (X20825) für 5- bis 7-Jährige.

Die Kunst-Entdeckungsreise für Kinder (X20730), auch am 15. März, nimmt sich bekannte Künstlerinnen und Künstler zum Vorbild und inspiriert, die eigene künstlerische Kreativität zu entdecken.

Die Vielfalt der Maltechniken wird dabei spielerisch erkundet.

3D-DRUCKER SINNVOLL NUTZEN

Fusion 360 – Grundlagenseminar



**Dozent
Andreas
Schlenker**
Foto: privat

In einem Seminar am Samstag, 29. März, von 9.30 bis 17.00 Uhr an der vhs werden die wichtigsten 3D-Modellierfunktionen von Fusion 360 vermittelt, einer professionellen 3D-CAD-Software von Autodesk, die für Privatanwender dank Privatanwenderlizenz kostenfrei genutzt werden

kann. Im Seminar werden 3D-Modelle für den 3D-Druck erstellt und ein Zusammenbau, von dem fotorealistische Abbildungen erzeugt werden. Ziel des Kurses ist, mit Fusion 360 eigene Projekte selbst am Computer in 3D modellieren zu können (X50192).

Der Dozent Andreas Schlenker ist einer der Autoren des gleichnamigen Buches „Faszination 3D-Druck“ (Verlag Markt+Technik).

Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de

VHS-VERANSTALTUNGEN

ENTSPANNUNG PUR

Kräuterstempel mit Nervenpunkt-Massage an Kopf, Händen oder Füßen

Heilpraktikerin Maria Horlacher-Henkler erläutert am Donnerstag, 27. März, ab 18.00 Uhr das Wirkungsprinzip des Kräuterstempels und der Nervenpunkt-Massage. Die praktische Durchführung auf der Massageliege führt zu Wohlbefinden und Entspannung am ganzen Körper (X301070).

WEGEN GROSSER NACHFRAGE

Besichtigung bei Ecosphere in Fichtenau

Aufgrund der großen Nachfrage bietet die vhs einen weiteren Besichtigungstermin bei Ecosphere in Fichtenau an. Termin: 28. März, 16.00 bis 18.00 Uhr. Die Firma ist v.a. im Bereich Automatisierungstechnik und Robotik aktiv. Gebühr 5 Euro, die bei der Anmeldung bei der vhs Crailsheim fällig wird (X10012).

TERMINE

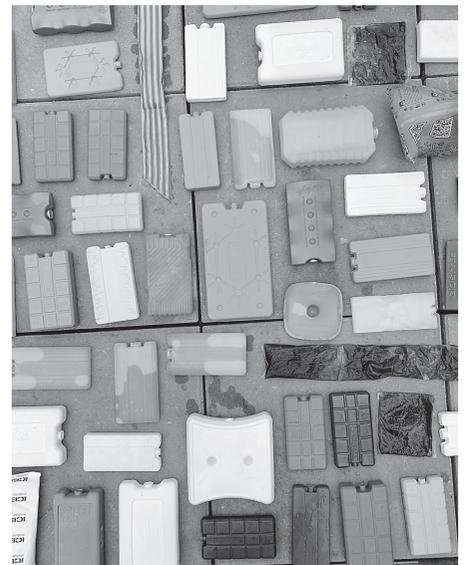
PERFORMANCE

„Erdkühlung“ am KulturWerk

Im bereits dritten Pop-up-Store Crailsheims, dem KulturWerk, gesponsort von den Stadtwerken, finden regelmäßig Veranstaltungen statt, um die Kulturszene Crailsheims zu beleben. Nun steht am Samstag, 15. März, eine Darbietung zum Thema Klimaerwärmung an.

Auf einer quadratischen Fläche liegen viele verschieden farbige Kühlakkus in unterschiedlichen Größen. Alle sind tiefgefroren und verringern für die Dauer ihrer Anwesenheit die Außentemperatur. Diese Aktion hinterfragt, wie wir Menschen angesichts der Erderhitzung, die massive Auswirkungen auf unser Überleben hat, reagieren können. Mit dieser Installation gewann Sabine Naumann-Cleve den Würzburger Kunstkubus-Preis 2024. Im Rahmen der Ausstellung Ressourcen 2.0 des Hohenloher Kunstvereins führt sie am Samstag, 15. März, um 11.00 Uhr vor dem KulturWerk eine weitere temporäre Erdkühlung durch. Anschließend fin-

det ein Gespräch mit der Künstlerin statt. Besucher werden gebeten, tiefgefrorene Kühlelemente mitzubringen.



Am Samstag, 15. März, um 11.00 Uhr findet am KulturWerk eine „Erdkühlung“ statt.
Foto: privat

TERMINE

15. UND 16. MÄRZ

Standesamt auf der Hochzeitsmesse

Das Crailsheimer Standesamt ist am Samstag, 15. März, von 10.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag, 16. März, von 11.00 bis 17.00 Uhr auf der Hochzeitsmesse „Sag Ja“ im Hangar Event Airport dabei.

Vorgestellt werden die verschiedenen Trauorte, die Crailsheim zu bieten hat, sowie die Gestaltungsmöglichkeiten für eine individuelle und persönliche Trauung.

Außerdem können Interessierte am Messestand prüfen lassen, ob ihr Wunschtermin noch verfügbar ist und diesen direkt reservieren.

Zur Einstimmung auf den großen Tag gibt es zudem ein Gläschen Sekt am Stand.



Foto: Stadtverwaltung

TERMINE

KONZERTREIHE

Das Axylia Trio entführt mit „Nachtfalter“ in die geheimnisvolle Welt der Nacht

Das Axylia Trio nimmt mit seinem Programm „Nachtfalter“ das Publikum von Konzerte Crailsheim am Sonntag, 30. März ab 19.30 Uhr im Ratssaal mit auf eine faszinierende musikalische Reise durch die Nacht.

Die drei preisgekrönten Musikerinnen und Musiker Julika Hing (Mezzosopran), Cosima Regina Federle (Violoncello) und Jonas Haffner (Klavier) präsentieren Werke von Nikolai Rimsky-Korsakov, Alfredo Piatti, Claude Debussy, Dimitri Schostakowitsch, Josephine Lang und weiteren Komponistinnen und Komponisten.

Mit einer Mischung aus Lied- und Kammermusik beleuchtet das Programm die schönsten wie auch schaurigsten Seiten der Nacht: Vom verträumten Schlafgemach eines jungen Mädchens, das in Josephine Langs „Traumbild“ ihren Geliebten heraufbeschwört, bis zur stürmischen Fischerhütte in Amy Beachs „In the Twilight“. Doch nicht alles bleibt in sanftes Mondlicht gehüllt – in George Crumbs „Dance of the Moon“ ertönt ein „grässliches Stöhnen“, und man sagt, der Mond tanze „im Hof der Toten“.

Das Axylia Trio vereint drei herausragende junge Musikerinnen und Musiker, die mit ihrer Leidenschaft für Kammermusik, ihrer eindrucksvollen Bühnenpräsenz und ihrem virtuoson Spiel das Publikum begeistern.

Julika Hing, deutsch-amerikanische Mezzosopranistin aus Karlsruhe, ist sowohl als Opern- und Konzertsängerin als auch mit eigenen Liederabenden zu erleben. Mit besonderem Interesse an zeitgenössischer Musik und interdisziplinären Projekten konnte sie sich als



Das Axylia Trio bestreitet das fünfte Konzert der Konzertreihe am Sonntag, 30. März, um 19.30 Uhr im Ratssaal.
Foto: Claire Weber

Finalistin des Deutschen Musikwettbewerbs 2023 profilieren. Sie ist Stipendiatin des Yehudi Menuhin Vereins „Live Music Now“ und verbindet auf diese Weise Musik mit sozialem Engagement.

Cosima Regina Federle, vielfach ausgezeichnete Cellistin, erhielt Preise bei renommierten internationalen Wettbewerben und ist Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben sowie der Internationalen Musikakademie Liechtenstein. Sie konzertierte bereits bei namhaften Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival oder den Dresdner Musikfestspielen. Ihr Instrument, ein wertvolles Violoncello von Nicolas Lupot (Paris, 1821), wurde ihr von der Deutschen Stiftung Musikleben zur Verfügung gestellt.

Der preisgekrönte Pianist Jonas Haffner ist als Solist und Kammermusiker gefragt. Neben Erfolgen bei internatio-

nen Wettbewerben wurde er beim Deutschen Musikwettbewerb 2023 mit dem Förderpreis Klavier der Carl Bechstein Stiftung und dem Hindemith-Preis der Hindemith-Stiftung ausgezeichnet.

Er unterrichtet als Korrepetitor an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover.

Mit „Nachtfalter“ verspricht das Axylia Trio einen Abend voller klanglicher Facetten, geheimnisvoller Stimmungen und virtuoser Darbietungen – eine musikalische Reise durch die Nacht, die das Publikum zum Träumen, Staunen und Gruseln einlädt.

Info: Eintrittskarten für dieses Konzert sind unter www.reservix.de und im städtischen Bürgerbüro erhältlich. Gefördert wird es durch die Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb des Deutschen Musikrates und die GVL.

Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

TERMINE

POETRY SLAM CRAILSHEIM

Dichterwettbewerb Deluxe mit Elias Raatz

Der neue Gastgeber Elias Raatz präsentiert gemeinsam mit der Stadtverwaltung und dem Jugendbüro Crailsheim seinen Dichterwettbewerb deluxe in Crailsheim am Freitag, 25. April, im Hangar Event Airport um 20.00 Uhr. Die Besucherinnen und Besucher erwartet die Crème de la Crème der Slam-Poetinnen und -Poeten, Sprachakrobaten, Poesieschleiferinnen und -schleifer sowie Humorfetischisten des deutschsprachigen Raums in einer unterhaltsamen Show.

Poetry Slam ist eine Art moderner Dichterwettbewerb, bei dem Bühnenautorinnen und -autoren ihre selbst verfassten Texte live mit vollem Stimm- und Körpereinsatz performen. Die Texte können ganz unterschiedlich gestaltet sein: lustig, lyrisch, kabarettistisch oder poetisch – und das mit so bunten und breit gefächerten Themen, dass selbst der schönste Pfau nur deprimiert auf sein eigenes Federkleid schauen kann.

Das Line-up der Veranstaltung kann sich sehen lassen. Die Slammerinnen und Slammer kommen aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Als Special Guest wurde Serkan Ateşstein, ein preisgekrönter Stand-up-Comedian aus Köln, eingeladen. Geboren ist Serkan im Ruhrpott, gestählt in einem katholischen Jugendinternat, verwehlicht von seiner Mutter. Als alternativ bewegte Sozialpädagogin mit Emanzipationshintergrund legte sie Wert auf eine ausgewogene Erziehung. Serkan „durfte“ Emma lesen, weshalb ihm der Ruf eines aufgeklärten Paschas vorausleilt.

Aus diesem speziellen Sozialisierungsetting entsteht eine außerordentliche Beobachtungsgabe für den Alltag. Serkans Comedy destilliert das Komische aus dem Alltag, manchmal kindlich naiv, manchmal absurd, immer unterhaltsam, niemals dumm. Wohl pointiert, durchdacht und zum Lachen gemacht. Die Artists Poetry sind allesamt hervorragende Künstlerinnen und Künstler.



Elias Raatz präsentiert den Dichterstreit deluxe am Freitag, 25. April, um 20.00 Uhr im Hangar Event Airport. Foto: Dichterwettbewerb deluxe; Elias Raatz

Joël Perrin – Zürich

Seit 2015 lebt Joël Perrin zwischen medizinischen Seziensälen und Slambühnen, wurde U20-Schweizermeister, kämpfte sich ins Finale der deutschsprachigen Meisterschaften und lehnte eine Europameisterschafts-Teilnahme ab. Seine Texte haben an der lyrischen Grenze zwischen Genie und Wahnsinn ihr Lager aufgeschlagen, sind messerscharf und zeigen Taktgefühl. Joël Perrin zerlegt Weltsicht in Wörter und destilliert sie zur sprachlichen Katharsis. Es gibt ein Leben vor dem Tod.

Anna Lisa Azur – Wuppertal

Anna Lisa Azur (bürgerlich Tuczek) ist der poetische Wirbelwind, der jede Bühne mit geballter und Wort gewordener Energie befüllt. Von tief sinniger Lyrik über humorvollen Rap, von rührenden Familiengedichten bis zu Menstruation und der deutschen Geschichte – ihr ist kein Thema zu fremd, um es nicht in Verse zu verpacken. 2022 wurde Anna Lisa Azur mit dem Preis der jungen Poe-

ten ausgezeichnet und ist Kulturrucksackbeauftragte der Stadt Wuppertal.

Elena Sarto – Wien

Elena Sarto hatte ihren ersten Slam-auftritt Ende 2018 in Tulln. Seitdem tritt sie regelmäßig auf Bühnen im gesamten deutschsprachigen Raum auf. Ihre Texte beinhalten Prosa und Lyrikelemente, sind oft sarkastisch und gesellschaftskritisch. 2020 hat sie die U20-Wien-, Niederösterreich-, Burgenland-Meisterschaft im Poetry Slam und anschließend die U20-Österreich-Meisterschaften 2020 gewonnen. Derzeit ist sie die amtierende Vizemeisterin von Wien und Niederösterreich. Neben Poetry Slams studiert Elena Englisch, Psychologie und Philosophie auf Lehramt an der Universität Wien.

Emm Weyrauch – Darmstadt

Emm Weyrauch ist neurodivergent, nicht-binär, politisch interessiert und seit 2014 auf Bühnen im deutschsprachigen Raum unterwegs. Auf die Poetry-Slam-Bühne kam Emm durch den

TERMINE

simplen Fakt, dass viele Menschen im Umfeld der Meinung waren, dass Emm keinesfalls auf die Bühne gehört. Emms Dichtkunst bedient sich rhythmischer Sprache, mit Stilmitteln, die direkt aus dem Deutschunterricht gestohlen sind – damit der nicht vergeblich war. Sozial und persönlich relevante Themen werden mit Pathos behandelt, aber auch mit der Albernheit einer Person, deren erwachsenster Akt wohl die Steuererklärung ist.

Elias Raatz – Tübingen

Der 1997 geborene Moderator, Autor und Medienwissenschaftler Elias Raatz ist Stamm-Conférencier beim Dichtertwettstreit deluxe.

Neben seiner Arbeit an diversen Publikationen, Moderationen und verschiedenen Kulturprojekten bringt er regelmäßig als Gastgeber unterhaltsamer Kleinkunstshows Sympathie, Herzblut und Passion auf die Bühne. Schon als Kind hatte er immer ein so breites Lächeln im Gesicht, dass man ihn locker auf eine Zwiebackpackung hätte drücken können.

Mehr unter: www.elias-raatz.de.

Info: Karten sind für 15 Euro und ermäßigt für Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten für 10 Euro bei Reservix und im städtischen Bürgerbüro erhältlich.

Das Mindestalter der Veranstaltung beträgt 12 Jahre.

KULTURWERK

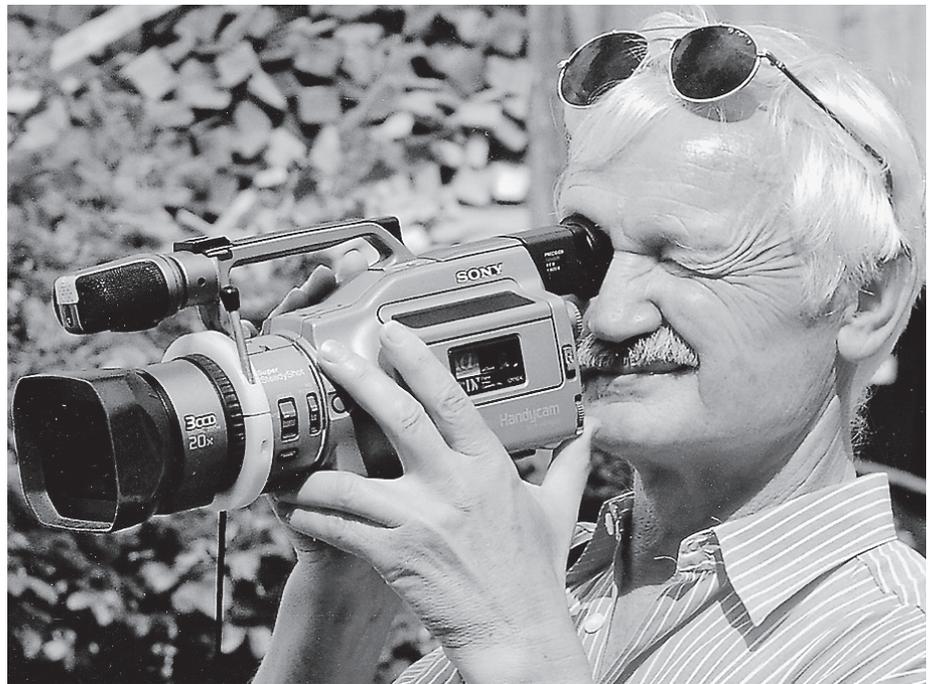
Hohenlohischer Dialekt und Volksfest

Das KulturWerk ist der bereits dritte Pop-up-Store des städtischen Projekts „Jagstbummel – Stores & Outlets“. Regelmäßig finden Veranstaltungen statt, um die Kulturszene Crailsheims zu beleben. Beim neuesten Termin am Donnerstag, 20. März, zeigt der Stadtseniorenrat zwei Filme von Waldemar Jauch.

Der Stadtseniorenrat ist Kooperationspartner des KulturWerks und bietet im temporären Kulturzentrum in der Crailsheimer Innenstadt eine vierteili-

ge Veranstaltungsreihe an, die sich mit Kultur in Hohenlohe befasst. Den Auftakt macht der Crailsheimer Filmemacher Waldemar Jauch. Er zeigt am Donnerstag, 20. März, um 15.00 Uhr seine beiden Filme „Hohelohisch is ned leicht“ und „Die fünfte Jahreszeit“. Aus technischen Gründen ist die Veranstaltung ins Kino (Cinecity) verlegt worden.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung bei der Volkshochschule unter www.vhs-crailsheim.de ist jedoch erforderlich.



Waldemar Jauch zeigt am Donnerstag, 20. März, seine beiden Filme „Hohelohisch is ned leicht“ und „Die fünfte Jahreszeit“.
Foto: privat

**Crailsheim-Aufkleber**

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.

**Süße Werbung für das Projekt Stadtbiene**

Imkerinnen und Imker, die ihre Bienenstöcke im Stadtgebiet aufgestellt haben, können in Kooperation mit dem Bezirksimkerverein Crailsheim ihren Honig unter dem Label „Crailsheimer Stadthonig“ vertreiben. Der Honig mit dem Etikett in Stadtfarben ist unter anderem im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich. Der Preis beträgt 6,50 Euro je 500g-Glas.

TERMINE

AB 16. MÄRZ

Saison der Stadtrundgänge beginnt

Mitte März startet die neue Saison der Stadtführungen in Crailsheim. Den Auftakt macht ein Rundgang am Sonntag, 16. März, um 11.00 Uhr, der zu verschiedenen geschichtlich interessanten Punkten der Innenstadt führt.

Wer Orte in der Crailsheimer Innenstadt kennenlernen möchte, die mit besonderen Ereignissen verbunden sind, wer Einblicke in historisch bedeutsame Gebäude gewinnen und Geschichten aus der Crailsheimer Vergangenheit erfahren möchte, der kann sich ab sofort wieder den turnusmäßigen Stadtführungen des Crailsheimer Stadtführungsservices anschließen.

An jedem ersten Sonntag im Monat um 14.30 Uhr, an jedem dritten Sonntag um 11.00 Uhr und an jedem letzten Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr finden nun wieder bis in den Spätherbst die geführten öffentlichen Stadtrundgänge statt. Die einzelnen Führungen variieren und greifen jeweils unterschiedli-

che Themen auf, sodass sich auch eine mehrfache Teilnahme lohnt.

Den Auftakt macht am Sonntag, 16. März, um 11.00 Uhr ein Rundgang, der zu verschiedenen geschichtlich interessanten Punkten der Innenstadt führt. Auch ein Aufstieg auf den Rathausturm ist geplant. Der Treffpunkt für die Führung ist auf dem Marktplatz.

Info: Neben den öffentlichen Stadtführungen ist es möglich, jederzeit auch Gruppenführungen zu vereinbaren – als Bereicherung für private Feiern, Jahrgangstreffen, Betriebsveranstaltungen oder auch Kindergeburtstage. Anmeldungen sind im Bürgerbüro des Rathauses (Telefon 07951 403-1132 bzw. E-Mail an stadtfuehrung@crailsheim.de) oder beim Stadtarchiv Crailsheim möglich.

An beiden Stellen sind auch die informativen Broschüren „Stadtführungen in Crailsheim – Kultur, Kunst und Geschichte“ erhältlich.



Ein Rundgang durch die Innenstadt am Sonntag, 16. März, macht den Auftakt der Stadtführungssaison in Crailsheim. Foto: Stadtverwaltung

KIRCHEN

■ Evangelische Kirchen

Johanneskirchengemeinde

Johanneskirche

Fr., 14.03., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht (Pfarrer Langsam); 18.30 Uhr, Johanneskirche: Taizé-Gebet; So., 16.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Langsam); 10.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Telemann-Veranstaltung; Di., 18.03., 19.30 Uhr, Johanneskirche: Kantoreiprobe; Mi., 19.03., 14.30 Uhr, Christuskirche: Konfirmandenunterricht; 16.15 Uhr, Jugendwerk: Kinderchor.

Kreuzberg-Gemeindehaus

So., 16.03., 11.00 Uhr: Familiengottesdienst (Pfarrer Endmann und Kindergarten); Di., 18.03., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; 16.30 Uhr, Haus am Vogelneß: Gottesdienst; Mi., 19.03., 14.30 Uhr, Kreuzberg: Konfirmandenunterricht; 15.00 -

17.00 Uhr: Bücherei geöffnet; Do., 20.03., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; 17.00 - 18.30 Uhr: Jungeschar.

Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Emmausgemeinde

So., 16.03., 10.00 Uhr, Kath.-Apostol. Kapelle, Ecke Ölbergstraße/Schießbergstraße: Predigtgottesdienst.

Christusgemeinde Crailsheim

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 16.03., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche.

Christuskirche Crailsheim

So., 16.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Meinhard; Mi., 19.03., 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht, Pfarrer Langsam; Sa., 22.03., 20.30 Uhr: Konzert mit Susan Wolf.

Friedenskirche Altenmünster

So., 16.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst Hohenloher Hommage für Georg Friedrich Telemann (Landesbauernpfarrerin Bulling und Pfarrer Scheerer); 11.00 Uhr: Matinee Projektorchester mit Hans-Hermann Lohrer; Mo., 17.03., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 15.40 Uhr, Altes GH: Konfi 3; Mi., 19.03., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 16.00 - 17.30 Uhr: Bücherei geöffnet; Do., 20.03., 14.30 Uhr, GZ: Seniorennachmittag, Besuch des Kindergartens Kleeblatt im Seniorenkreis; 20.00 Uhr, GT: Posaunenchorprobe.

Kirchengemeinde Westgartshausen-Goldbach

So., 16.03., 9.00 Uhr, Mauritiuskirche: Gottesdienst (Pfarrer Keller); 10.00

KIRCHEN

Uhr, Liebfrauenkirche: Gottesdienst (Pfarrerin Keller); 10.00 Uhr, Liebfrauen-gemeindehaus: Kinderkirche; 10.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kinderkirche; Di., 18.03., 9.30 Uhr, Liebfrauengemein-dehaus: Krabbelgruppe „Zwergengar-ten“; Mi., 19.03., 15.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Konfirmandenunterricht; 19.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Chor; Fr., 21.03., Mauritiusgemein-dehaus: Kirchengemeinderatssitzung; Sa., 29.03., 9.00 Uhr, Mauritiusgemein-dehaus: Samstagstreff, „I am what I am“ – Von der Kunst, sich selbst zu lieben und der Freiheit, sich selbst anzuneh-men, mit kleinen Übungen, die Herz und Seele ansprechen (Referentin Petra Bilfinger), Kinderbetreuung angeboten.

Matthäuskirche Ingersheim

Fr., 14.03., 12.00 - 14.00 Uhr, GH: Mittags-tisch, Anmeldung nicht erforderlich, aber möglich zur besseren Planung im Pfarramt Ingersheim, Telefon 07951 6404; 14.00 Uhr: Töpferkurs; So., 16.03., 9.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Mein-hard); Mi., 19.03., 9.30 Uhr, GH: Sonnen-käfer-Treff; 14.30 Uhr: Konfirmanden-unterricht; 17.30 Uhr: Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik; 19.30 Uhr: KGR-Sitzung.

Marienkirche Onolzheim

Sa., 15.03., 15.30 Uhr, GH: Mitmachgottes-dienst; So., 16.03., 10.30 Uhr, Christus-König-Kirche: Gottesdienst (Pfarrerin Maier); Mo., 17.03., 9.15 Uhr, GH: Krabbel-gruppe; Mi., 19.03., 15.00 Uhr - 16.30 Uhr, GH: Konfirmandenunterricht.

Martinskirche Roßfeld

So., 16.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Wahl); Mo., 17.03., 15.00 Uhr, Martinshaus: Bastelkreis; Mi., 19.03., 15.00 Uhr, Martinshaus: Kon-firmandenunterricht; Do., 20.03., 9.30 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe.

Nikolauskirche Jagstheim

So., 16.03., 10.00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst nach Altmünster; Mo., 17.03., 14.30 Uhr: Gymnastik im Sitzen; Di., 18.03., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; 17.45 Uhr: Mama-Schnecki-Sport; Mi., 19.03., 15.00 Uhr Konfirman-denunterricht; 17.15 Uhr Mama-Schnecki-

Sport; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 20.03., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 2; 19.30 Uhr, GH: Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmation 2025.

Veitkirche Tiefenbach

So., 16.03., 10.30 Uhr: Gottesdienst (Pfar-ter Wahl) mit Kirchenchor; 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche; Mo., 17.03., 19.30 Uhr, Pfarrscheuer: Mitarbeiter-abend; Di., 18.03., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 19.03., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 20.03., 19.30 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor.

Andreaskirche Triensbach

So., 16.03., 9.30 Uhr, Triensbach: Gottes-dienst (Pfarrerin Nelius-Böhringer) mit Feier der Goldenen Konfirmation und Posaunenchor; Mo., 17.03., 19.30 Uhr, Pfarrscheuer: Mitarbeiterabend; Mi., 19.03., 15.00 Uhr: Konfirmandenunter-richt; 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchen-chor.

Süddeutsche Gemeinschaft

Sa., 15.03., 9.00 - 11.30 Uhr: Mutmach-Café mit Katharina und Manfred Reich und Team, Telefon 0171 2824259; So., 16.03., 10.30 Uhr, GH, Adam-Weiß-Str. 22: Gottesdienst.

Die Apis. Evangelischer Gemein-schaftsverband Württemberg

So., 16.03., 16.00 Uhr, ev. Kirche: Gottes-dienst mit Pastor Faisbanchs.

■ Evangelische Freikirchen

Christusforum Crailsheim

So., 16.03., 10.00 Uhr: Worship und Got-tesdienst mit Kinderstunde, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen; Mo., 17.03., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 19.03., 19.00 Uhr: Bibel-abend; Fr., 21.03., 19.00 Uhr: Jugendtreff; jeweils im GH, Hofwiesenstr. 19; Predig-ten auf YouTube „Christus Forum“.

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 16.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Hea-ther Müller); Di., 18.03., 18.30 Uhr: Ge-betstreffen.

PS23 – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 14.03., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Heimathafen; So., 16.03., 9.00 Uhr: Frühgebet; 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; alle Termine und nähere Infos unter www.ps23.cr.

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 16.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde (Hans-Georg Häfele); 12.00 Uhr: Gemeindeessen; Di., 18.03., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 19.03., 18.00 Uhr: Bibelstunde; jeweils im GH, Am Kreckelberg 6.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 14.03., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 15.03., 19.30 Uhr: NEON.CR-Jugendgottesdienst; So., 16.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit You-Tube-Livestream und gleichzeitigem SundayKids-Kinderprogramm; 11.00 Uhr, Cinecity: CineChurch – Kirche im Kino; weitere Informationen auf www.czv-crailsheim.de/anmeldung und auf den Social-Media-Kanälen.

Siebenten-Tag-Adventisten Crailsheim

Sa., 15.03., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit K. Reiner auch über Livestream www.adventgemeinde-crailsheim.de; Bibel-Telefon 07951 4879737.

■ Katholische Kirchen

Kath. Kirche Crailsheim

St. Bonifatius

Fr., 14.03., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Sa., 15.03., 14.00 - 16.00 Uhr: Vorbereitung „Buße, Beichte und Versöhnung“ für alle Erstkommunionkinder; So., 16.03., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); Mo., 17.03., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 19.03., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier zum Fest des hl. Josef; 19.30 Uhr, GH:

KIRCHEN

Sitzung des Kirchengemeinderates; Do., 20.03., 17.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Sa., 15.03., 17.00 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache; So., 16.03., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); Di., 18.03., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 20.03., 18.30 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Eucharistiefeier.

Jagstheim, St. Peter und Paul

Sa., 15.03., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); Mi., 19.03., 14.00 Uhr, GH: Altenclub Jagstheim.

Kreuzberg, Gemeindezentrum

So., 16.03., 11.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst (Diakon Branke und ev. Pfarrerin Endmann); Do., 20.03., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Onolzheim, Christus König

So., 16.03., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski).

■ **Sonstige Kirchen****Neuapostolische Kirche****Crailsheim**

So., 16.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Geduld in Anfechtungen; Mi., 19.03., 20.00 Uhr: Gottesdienst – Wahre Frömmigkeit.

Jehovas Zeugen

Fr., 14.03., 19.00 Uhr: Besprechung von Sprüche Kapitel 4; So., 16.03., 10.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Welche Zukunft hat die Religion?“, allgemeine Infos unter www.jw.org.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ **Sport- & Wandervereine**

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Reha-Sport: Di., 18.03., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 20.03., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Frauen- und Mädchenfußball: Mo., und Mi., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training der Jugendlichen ab 9 Jahre; Di., Mi. und Fr., 17.45 - 19.15 Uhr, Schönebürgstadion: Training der B-Juniorinnen Oberliga; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Jagstheim: Training der Frauen.

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Ju-Jutsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter info@jjcr.de, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügellau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Handball: Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2018-2020); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2016-2017); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C-Jugend m/w (2010-2011), B-Jugend m/w (2008-2009) und A-Jugend w (2006-2007); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training A-Jugend m (2006-2007) und Herren; Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2012-2013); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed-Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2014-2015); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugendtraining statt, Ansprechpartner Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail steffen@maierweb.de.

Leichtathletik: Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2014-2012 (Michael Pritsch und Otto Braun), Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert) und fit bleiben – fit werden für Jahrgänge 2006 und

älter; 18.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Werfergruppe 2011 und älter (Otto Braun); 19.00 - 20.00 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); Di., 18.00 - 19.30 Uhr, Stadion: nach Absprache Luftraining, Jahrgänge 2006 und älter (Uschi Huss); Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2017-2014 (Sabine Horlacher); 17.30 - 18.30 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Lara und Lea Herterich); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2013-2012 (Otto Braun); 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training alle Jahrgänge (Hermann Albrecht); Fr., 17.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training 2006 und älter (eigenorganisiert); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Jahrgänge 2013-2011 und 2015-2014 (Otto Braun, Sabine Horlacher, Elisabeth Wagner, Katrin Zott); Sa., vormittags, Stadion: nach Absprache Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); 14.30 - 16.00 Uhr, Kraftraum TSV Crailsheim: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); weitere Informationen und Terminabsprachen unter E-Mail info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de.

SV Ingersheim

Reha-Sport: Fr., 15.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie mit Verordnung vom Arzt und Genehmigung der Krankenkasse, bitte Handtuch und Trinken mitbringen, Infos unter E-Mail sarah-sport@web.de oder Telefon 0152 33644049, es sind noch Plätze frei.

Pilates: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Vereinsheim: Pilates zum Kräftigen des Beckenbodens und optimieren der Beweglichkeit für Anfänger und (werdende) Mamas bis sechs Wochen vor der Geburt und im Anschluss an die Rückbildung, Infos unter Telefon 0152 33644049 oder E-Mail sarah-sport@web.de, es sind noch Plätze frei.

Boule: Mi., 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle, Michael-Haf-Straße 3: Boule, Indoor Trainingszeit (November - März), einfach vorbeischaun.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Yoga: Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: sanftes Hatha-Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram (flow_and_relax_with_Lenka) oder Facebook (lenka.i.pastorkova).

GrooveZeit: Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

Damen-Turnen: Mo., 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Informationen unter info@sv-ingersheim.de.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Taekwondo: Mo. und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahre; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer: Pascal Mele (5. Dan) und Isabell Schäfer (3. Dan), Informationen unter info@kick-taekwondo.de, kostenloses Probetraining zu den angegebenen Zeiten möglich.

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon: 0170 2111989.

VfR Altenmünster

Herrenfußball: So., 16.03., 13.00 Uhr, Auswärtspartie: Reserve, SpVgg Hengstfeld-Wallhausen – SGM Altenmünster VfR/ESV; 15.00 Uhr Auswärtspartie: Kreisliga A4, SpVgg Hengstfeld-Wallhausen – SGM Altenmünster VfR/ESV.

Tennis: Fr., 14.03., 19.00 Uhr, Tennisvereinsheim: Abteilungsversammlung (1. Bericht Abteilungsleiter 2025, 2. Bericht Sportwart 2025, 3. Bericht Jugendwart 2025, 4. Bericht Kassier – Kostenstelle Tennis, 5. Bericht Kassenprüfer (de Gruyter, Naterski), 6. Entlastung der Funktionsträger für 2025, 7. Anträge, 8. Sonstiges – Erhöhung Abteilungsbeitrag um 5 Euro für Erwachsene ab 2026, Arbeitseinsätze, Veranstaltungen, Bewirtung, Regen- und Kälteschutz Terrasse, Spenden/Sponsoring).

SV Tiefenbach

Fr., 21.03., 20.00 Uhr, Vereinsheim: Hauptversammlung (1. Begrüßung und Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden (Pascal Kurz), 2. Berichte der Abteilungsleiter in folgender Reihenfolge: Gesamtjugend, Fußball, Turnen, Tischtennis, Karate, Tennis und Senioren, 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Bericht des Schriftführers, 6. Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenprüfer, 7. Wahl des: 1. Vorsitzenden, 2. Kassiers und dreier Beisitzer, 8. Ehrungen, 9. Aussprache und Behandeln schriftlich eingereichter Anträge, 10. Diskussion), Anträge sind schriftlich bis Do., 20.03. beim 1. Vorsitzenden Pascal Kurz einzureichen.

Fußballjugend: Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach und Mi., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: F-Jugend (Jahrgang 2016/2017); Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle Crailsheim: E-Jugend (Jahrgang 2014/2015); Di., 19.00 - 20.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle Crailsheim: C2-Jugend (Jahrgang 2011/2012); Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambini (Jahrgang 2018 und jünger); Trainingstermine für D-/B- und A-Jugend SGM Satteldorf/Tiefenbach auf Anfrage; Infos bei Evren Özel, Telefon 0170 4043836.

Fußball Aktiv: Mo., 19.00 - 20.30 Uhr, Tiefenbach und Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Satteldorf: Frauen SGM Tiefenbach/Satteldorf 2; Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, wöchentlich wechselnder Trainingsort: Herren SGM SV Tiefenbach/TSV Goldbach; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: AH; Infos bei Max Irsigler, Telefon 0157 35748850.

Tischtennis: Mo., und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinder-/Jugendtraining 7-18 Jahre; Mo., und Fr., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Training Herren/Frauen; Infos bei Kai-Uwe Ohling, Telefon 0151 14234958.

Turnen: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen ab 6 Jahren; Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen ab 3 Jahren, Infos bei Annika Stephan, Telefon 0170 7745905; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik, Informationen bei Karin Senghaas, Telefon 07951 26153; allgemeine Informationen unter turnen-svtiefenbach@web.de.

Karate: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, kleine Sport- und Festhalle neben ALS-Schule Kirchberg: Kinder und Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene; Infos bei Gerhard Lederer, Telefon 07951 25881.

Tennis: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Training Kinder von 5-8 Jahren und 9-12 Jahren, Infos bei Tim Schneider, Telefon 0176 41955651.

Samstags-Sport-Senioren: Sa., 29.03., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: Kaffee-Treff.

TSV Roßfeld

Karate: Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Basis- und Anfängertraining für Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder- und Anfängertraining für Kinder ab 7 Jahren; 20.30 - 22.00 Uhr: Fortgeschrittene; Informationen und Anmeldung unter www.karate-crailsheim.de.

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle;

VEREINE UND STIFTUNGEN

Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 0171 9022109 (J. Herrmann – Jugendleiter) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

SV Onolzheim

Fußball Herren: Mo., 16.00 - 17.30 Uhr und Di., 16.30 - 17.30 Uhr, Sporthalle Onolzheim: Training F-Junioren (Jahrgang 2016/2017), Trainer Erwin Kaiser und Nico Köhler; Mo., 17.00 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle und Fr., 16.15 - 17.30 Uhr, Großsporthalle: Training E-Junioren (Jahrgang 2014/2015), Trainer Julian Kirchherr, Ralf Kiehlbrey, Dennis Fuchs (alle VfR) und Klaus Loske (SVO); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Kunstrasen ESV Crailsheim: Training D-Junioren (Jahrgang 2012/2013), Trainer Katrin Schösser, Klaus-Martin Fay (beide VfR) und Robin Magg (SVO); Mo., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training B-Jugend (Jahrgang 2008/2009), Trainer Olaf Walch, Sebastian Stimpfig und Peter Diehm (alle VfR); Di., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle und Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training C-Junioren (Jahrgang 2010/2011), Trainer Selin Öczan und Alexander Unger (beide VfR); Fr., 16.30 - 17.30 Uhr, Sporthalle Onolzheim: Training G-Junioren (Bambini) (Jahrgang 2018/2019/2020), Trainer Robin Magg und Lukas Galm; aktuell kein Trainings- und Spielbetrieb der A-Jugend (Jahrgang 2006/2007), Anfragen an jugendleitung_svo@outlook.de.

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

Tischtennis: Mo., und Fr., 17.45 - 18.30 Uhr: Anfänger 6-9 Jahre; 18.15 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-18 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive und Hobbyspieler/innen; Training und Schnuppern für

Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Infos bei Carsten Kern, E-Mail carsten.kern@gmx.net.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

Turnen: Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 20.00 - 21.00 Uhr: Fitnessgruppe No Limit; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr: Eltern-Kind-Turnen; Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Vorschulturnen (ab 5 Jahre bis Einschulung); 18.15 - 20.00 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.15 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochs-gymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

American Football: Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter www.crailsheim-titans.de; Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training Erwachsene Flag Football Mad Dogs; Sa., 14.00 - 16.00 Jahnhalle Crailsheim: Training Jugend (8-15 Jahre) Flag Football Mad Dogs.

Freizeitsport: Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

Tennis: Fr., 15.30 - 16.30 Uhr, Sporthalle Onolzheim: Training Jugendliche, nur mit vorheriger Anmeldung bei Carsten Briese, Telefon 0152 31039584; Training für Erwachsene ist auf privater Basis geregelt.

Volleyball: Mi., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training, weitere Infos und Fragen bei Oliver Schulz, Telefon 0151 72140371.

TSV Goldbach

Fr., 14.03., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Hauptversammlung Förderverein (1. Begrüßung und Eröffnung 2. Berichte, 3. Entlastung, 4. Neuwahlen, 5. Anträge, 6. Verschiedenes), Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 1 Woche vor der Hauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Alexander Hasel eingereicht werden.

Fußballjugend: Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Bambinis; Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: E-Jugend; Di., 17.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenu: D-Jugend; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: F-Jugend; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenu: C-Jugend; Do., 18.30 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle Crailsheim: Mädchen; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Patrick Schanz, E-Mail patrick.schanz@tsv-goldbach.de.

Tischtennis: Do., 18.15 - 18.45 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Jugend; 19.45 - 23.00 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Herren; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Markus Fohrer, E-Mail kuss_@freenet.de.

Schützen: Mi., 18.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Training; Freitag: Training nach Absprache, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Thilo Hintermann, E-Mail thilo.hintermann@web.de.

Frauenturnen: Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle/Gymnastikhalle der Geschwister-Scholl-Schule Ingersheim; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Andrea Gentner, E-Mail info@tsv-goldbach.de.

VfB Jagstheim

Aikido: Mi., 19.03., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

Fitness: Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

Reha-Sport am Forst – Außenstelle Crailsheim

Mi., 9.30 - 10.30 Uhr, Reha-Zentrum Hess: Herzsport.

Shotokan-Karate-Team Crailsheim

Mo., Mi., und Fr., 17.45 - 18.45 Uhr, Eichen-dorffturnhalle Crailsheim: Training Anfänger, Kinder und Jugendliche, Probetraining ist jederzeit und ohne Voranmeldung möglich; 19.00 - 21.15 Uhr:

VEREINE UND STIFTUNGEN

Training Erwachsene und höhere Kyu-Graduierungen; Einsteiger oder Fortgeschrittene willkommen.

American Sports Club Crailsheim

American Football – Praetorians: Mi., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Herren, Jugend U19 (16 bis 18 Jahre) und Jugend U17 (ab 14 Jahre).

Cheerdance: Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Peeweas (ab 8 Jahre); Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Seniors ab 13 Jahren.

Baseball – Sentinels: Di., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

Crailsheimer Sportschützen

Mi., 19.30 Uhr: Schankbetrieb mit kalten und heißen Getränken; So., 9.00 - 12.15 Uhr, Schützenhaus, Altenmünster, Ende der Friedhofstraße: Frühschoppen.

Bogenschießen: Mi., 18.00 Uhr: kostenloses öffentliches Schnuppertraining von allen olympischen Bogendisziplinen, insbesondere Recurve-, Compound-, Lang-, Reiter- und Primitivbogen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren, Leihbögen und -ausrüstung stehen zur Verfügung, je nach Witterung in beheizter Bogenhalle oder auf dem Bogenplatz dahinter.

Luftgewehr und Pistole: Mi., 18.00 Uhr: Jugendtraining; 19.30 Uhr: Erwachsenentraining; Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Klein- und Großkalibergewehr und Pistole: Mi., 19.30 - 22.00 Uhr: unsere Bahnen mit 25 und 50 Metern sind geöffnet, Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Wanderfreunde Crailsheim

So., 16.03., 6.00 Uhr, Busabf. Betriebshof Fa. Marquardt: Wandertage nach Grolsheim; Teilnahme am Wandertag in Stetten, Heuchelberg mit 6, 11 und 20 km; Sa., 22.03., und So., 23.03.: Teilnahme an den Wandertagen in Schrozberg mit 5, 11 und 20 km; Infos unter Telefon 07951 5595.

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

Schwäbischer Albverein Crailsheim

So., 16.03., Treffpunkt 13.00 Uhr, ZOB Crailsheim oder 13.15 Uhr, Gasthaus Hirsch, Jagstheim: Wanderung bei Jagstheim, Wanderstrecke 13 km, 3,5 Std., Schlusseinkehr, Wanderführer Irmgard und Manfred Hänse, Telefon 07959 352.

Naturvereine

Jagdgenossenschaft Altenmünster-Ingersheim

Sa., 15.03., 19.30 Uhr, Gasthaus Kanne in Ingersheim: Versammlung (Begrüßung und Eröffnung, Kassenbericht, Entlastung von Vorstand und Kassier, Verwendung des Reingewinns, Verschiedenes), für alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen mit einem Angehörigen.

Verein der Hundefreunde

Mi., 17.00 Uhr: Rallye Obedience; 18.00 Uhr: Turnierhundesport Basics/CC; 19.00 Uhr: THS-Laufdisziplinen; Fr., 18.00 Uhr: THS-Basics/CC und THS-Laufdisziplinen; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; So.: IGP-Training nach Absprache; Anmeldung notwendig, weitere Informationen unter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook.

Jagdgenossenschaft Westgartshausen

Do., 20.03., 19.15 Uhr, Landgasthof Fach, Neuhaus: Mitgliederversammlung (Bericht des Vorsitzenden, Kassenbericht, Entlastung und Verschiedenes) für alle Grundstückseigentümer der JgSch Westgartshausen.

Vogelfreunde Villa

Sa., 15.03., 19.00 Uhr, Gaststätte Meteora: Jahreshauptversammlung (1.-4. Bericht

des 1. Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer, 5. Entlastung, 6. Anträge, 7. Sonstiges).

Kulturvereine

KULTiC

Sa., 22.03., 20.30 Uhr, Christuskirche Crailsheim, Breslauer Straße 62: Konzert mit Singer/Songwriterin Susan Wolf und dem Programm „GOLD“, Karten im Vorverkauf bei Baiers Café Frank, beim Schnelldruckladen Michael Klunker, über Reservix sowie an allen an Reservix angeschlossenen Vorverkaufsstellen wie dem HT-Shop Crailsheim.

Musik- & Gesangvereine

Stadtkapelle Crailsheim

Sa., 15.03., 15.00 Uhr, Eichendorffschule: Konzert für Kinder in Zusammenarbeit mit der Musikschule Crailsheim, gespielt wird das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“, anschl. können vor Ort Instrumente ausprobiert werden; 17.00 Uhr, Aula Eichendorffschule: 69. Hauptversammlung.

Sängerbund Altenmünster

Fr., 19.30 - 21.00 Uhr, Grundschule Ingersheim: Chorprobe der Chorgemeinschaft Altenmünster/Ingersheim unter neuer Leitung von Michael Pratz, neue Sänger willkommen, keine Chorprobe in den Schulferien; Mo., 19.30 - 21.00 Uhr, Musiksaal Grundschule Altenmünster: Chorprobe der Klangfärberinnen, neue Sängerinnen willkommen, keine Probe in den Schulferien; Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Musiksaal Grundschule Altenmünster: Chorprobe der Vielharmoniker, neue Sänger willkommen.

Do., 27.03., 19.00 Uhr, Gasthaus Kanne Ingersheim, Untere Gasse 25: Mitgliederversammlung für alle aktiven und passiven Mitglieder (1. Begrüßung und Ehrungen, 2. Bericht des Vorsitzenden, 3. Berichte der Abteilungsleiter, 4. Berichte der Chorleiter, 5. Kassenberichte, 6. Bericht des Kassenprüfers, 7. Aussprache zu den Berichten, 8. Entlastung des Vorstandes und Vereinsausschusses, 9. Beschlussfassung eingegangener Anträge, 10. Verschiedenes), Anträge

VEREINE UND STIFTUNGEN

sind bis zum 21.03. beim 1. Vorsitzenden Bernd Arnold, Reinthalerstr. 93/1, 74564 Crailsheim, schriftlich einzureichen.

Sängerbund Eintracht Ingersheim

Sa., 29.03., 20.00 Uhr, Gasthaus „Kanne“ Ingersheim: 132. Hauptversammlung (1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Dieter Loch und Ehrungen, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Vorsitzenden und Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Kassiers, 5. Bericht des Chorleiters, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Entlastung, Vorstandschaft und Ausschuss, 8. Anträge, 9. Verschiedenes), Anträge sind beim Vorsitzenden Dieter Loch, Ingersheimer Hauptstr. 18, 74564 Crailsheim schriftlich einzureichen.

Musikverein Blaskapelle Onolzheim

Fr., 21.03., 19.00 Uhr, Vereinsheim SV Onolzheim: Mitgliederversammlung (1. musikalische Eröffnung, 2. Begrüßung, 3. Totengedenken, 4. Tätigkeitsbericht zweiter Vorsitzender, 5. Tätigkeitsberichte Dirigent, Jugendleiter, Kassierer, Kassenprüfer, 6. Entlastung der Vorstandschaft, 7. Ehrungen, 8. Sonstiges), Anträge sind spätestens bis zum 14.03. schriftlich beim 2. Vorsitzenden einzureichen.

Landfrauenvereine

Landfrauenverein Onolzheim

Mo., 17.30 Uhr, Treffpunkt Schule: offener Lauftreff, Nordic Talking, Teilnahme als Privatperson; ab Do., 03.04., 18.15 - 19.15 Uhr, und Mo., 07.04., 17.00 - 18.00 Uhr, Schule Onolzheim: Stuhlyoga, Erlernen von Grund- und Atemtechniken des Yogas, keine Vorkenntnisse erforderlich, 6 Kurseinheiten, Kosten für Mitglieder 15 Euro, Gäste 20 Euro, Anmeldung bei Meike Oberdorf, Telefon 0176 45668061 oder per E-Mail landfrauen.onolzheim@web.de.

Landfrauen Tiefenbach

Mi., 19.03., 19.00 Uhr, Alte Schule: Kreativworkshop „Frühlingsbasteln“ mit Sigrid Dürr, Basteln frühlingshafter Türkränze oder Dekorieren alter Dach-

ziegel, gerne auch eigenes Material wie Astabschnitte, Moos, Heu etc. mitbringen, Gäste sind willkommen; Sa., 29.03., 13.30 Uhr, bei Fam. Lober: Girlanden binden für den Osterbrunnen, Spenden von Buchs, Thuja und Tanne erwünscht, Abgabe der Spenden bei Fam. Lober, helfende Hände sind willkommen; Mo., 31.03., 9.00 Uhr, Dorfbrunnen: Osterbrunnenaufbau, gemeinsames Dekorieren des Dorfbrunnens, helfende Hände sind willkommen; Mi., 02.04., 19.30 Uhr, Alte Schule: Vortrag Oxymel mit Sigrid Wolff, Vermittlung gesundheitlicher Vorteile von Oxymel und eigene Herstellung des Heiltrunks, Gäste sind willkommen, Anmeldung bei M. Wieser, Telefon 07951 26934 oder WhatsApp 0174 5250039.

Landfrauen Altenmünster

So., 16.03., 11.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Musikalische Veranstaltung mit Hrn. Lohrer, Bewirtung durch die Landfrauen; Di., 29.04., Abf. 7.30 Uhr, Friedenskirche: Ausflug nach Mannheim zum Tag der Landfrauen mit abwechslungsreichem Programm, anschließend Besuch des Maimarkts, Anmeldung bei Marianne Klein, Telefon 07951 4722461, Eintritts- und Buskosten.

Landfrauen Jagstheim

Sa., 05.04., 9.00 Uhr, Begegnungsstätte: Frauenfrühstück mit Vortrag von Olaf Nägele „Da schwätzet mir net lang“, Kosten 12 Euro Mitglieder, 14 Euro Gäste, Anmeldung bis 20.03. bei I. Weible, Telefon 07951 7827 oder C. Früh, Telefon 07951 42205.

Bürger- & Dorfgemeinschaften

Bürgergemeinschaft Roter Buck

So., 16.03., ab 14.30 Uhr, Bürgertreff: 15 Jahre Kaffee-Kuchen-Treff, geselliger Kaffee- und Kuchen-Treff mit Gertrud, Gudrun und Christa sowie reichhaltigem Kuchenbuffet und deftigem Vesper.

Soziale Vereine

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 14.03., 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Sa.,

15.03., 14.00 Uhr, Ratskeller: Party für Junggebliebene mit DJ; Mi., 19.03., 14.00 Uhr, Computerraum im ASG: Fit für neue Medien; Do., 20.03., 15.00 Uhr, Kulturwerk, Lange Str. 30: „Hohelohisch is ned leicht + Die fünfte Jahreszeit“, Filme mit Waldemar Jauch, Anmeldung unter Telefon 07951 4033800 bei der VHS, kostenfrei; Fr., 21.03., 12.00 Uhr, Restaurant „Artemis“: Gemeinsames Mittagessen, Anmeldung unter Telefon 0171 5765448.

Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Quartier Kreuzberg

Mi., 26.03., 9.30 Uhr, GH Kreuzberg: Hefefopf-Frühstück für die Nachbarschaft Kreuzberg.

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Nächster Treff am Mi., 19.03., 14.00 Uhr, Christuskirche Crailsheim, Breslauer Str. 60: nächster Treff für alle Interessierte, Betroffene und deren Angehörige, nähere Infos bei Martin Wendelin, Telefon 07951 7733 und Martin Wörner, Diakon i.R., Telefon 07951 21720 oder unter www.dpv-bundesverband.de/Crailsheim.

Lebenshilfe Crailsheim

Di. und Do., 8.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Informationen unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.30 - 18.05 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Informationen über Qualifizierung oder

VEREINE UND STIFTUNGEN

Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag (auch für Nichtmitglieder); Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.mueller@awo-sha.de.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

Tafel Crailsheim

Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim: Tafelmobil; 15.15 - 15.45 Uhr, GH Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: Persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Videoberatung unter www.driv-bw.de/videoberatung, bei gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Christuskirche: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinsam für ein starkes Miteinander unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 (gerade Kalenderwochen) oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189 (ungerade KW), Informationen unter bwvdk.de/vor-ort/kv-crailsheim/.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 18.45 und 19.40 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Mi., 20.00 - 21.30 Uhr, Christuskirche Sauerbrunnen: Treffen, Kontakt unter Telefon 0173 7814981.

Stärke der Einheit – Zentrum der ukrainischen Kultur und Unterstützung

Di. und Do., jeweils 13.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr: Singen, Klavierspielen, Flötespielen; Di., 16.00 - 18.00 Uhr: Herstellung traditionell ukrainischen Handwerks; Di. und Do., 16.00 - 18.00 Uhr: Malen; Di. und Do., 17.00 - 18.00 Uhr: Yoga; Do., 16.00 - 17.00 Uhr: Kreativitätskurse für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

Jugendvereine

Stadtjugendring Crailsheim

Fr., 14.03., Einlass 16.00 Uhr, Ratskeller: Familienkino „Ein kleiner Kerl, der das

Kochen liebt!“, Eintritt frei; Einlass 20.00 Uhr, Ratskeller: Film ab! Es ist wieder Film-ab-Zeit, schöner Abend mit selbst gemachtem Popcorn in einer etwas anderen Atmosphäre, Eintritt frei; Sa., 15.03., 14.00 - 18.00 Uhr: Oldie but Goldie – Party für Junggebliebene, Eintritt frei, für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt; ab 20.00 Uhr, Ratskeller: Ratskeller-Party... wie in alten Zeiten! mit DJ Kellox und dem Abjahrgang des ASG, Eintritt 7,00 Euro; Informationen zu allen Veranstaltungen unter www.ratskeller-crailsheim.de oder Telefon 07951 9595823.

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Schülercafé: Mo., 17.03.: Fleischküchle/veg. Maultaschen mit Kartoffelsalat, Nachtisch; Di., 18.03.: Tagessuppe, Mac and Cheese und Salat; Do., 20.03.: Currywurst/Polentaschnitte mit Kartoffelspalten und Dip, Nachtisch; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen*Treff; Di., 15.00 - 19.00 Uhr und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr: Offener Treff; Do., 15.00 - 20.00 Uhr: Offene Werkstatt im Makerspace; Fr., 14.00 - 16.30 Uhr: Naturentdecker*innen – manchmal auch draußen; weitere Infos unter juze-cr.de.

Sonstige Vereine

Modelleisenbahnclub Crailsheim

Fr., 14.03., 19.30 Uhr, Loksuppen, Crailsheim-Rüddern 6a: Fahrabend, jeder kann seine Fahrzeuge (HO, System Märklin, digital) mitbringen und auf der Vereinsanlage fahren lassen.

Jahrgang 1934/35

Sa., 15.03., 11.30 Uhr, Bayrischer Hof: Treffen.

DMB-Mieterbund SHA-CR

Außenstelle Crailsheim: Beratung nach Vereinbarung per E-Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

- Bereitschaftspraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

Fr., 14.03.: Hessental-Apotheke, Grauwiesenweg 2/1, 74523 Schwäbisch Hall, Telefon 0791 930700;

Sa., 15.03.: Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4, 74575 Schrozberg, Telefon 07935 314;

So., 16.03.: Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;

Mo., 17.03.: Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 96960;

Di., 18.03.: Roßfeld-Apotheke Crailsheim, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 4730810;

Mi., 19.03.: Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 319;

Do., 20.03.: Hubertus-Apotheke, Friedrich-Ebert-Str. 20 a, 91626 Schopfloch, Telefon 09857 246.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Bereitschaftsdienst für**Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Sa., 15.03./So., 16.03.: Praxis Dr. Dautel, Zur Flügelau 59, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 9632444.

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01801 116 116

STÖRUNG & ENTSORGUNG**Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

WertstoffhofFriedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791/7557321**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
-------------	--------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

Standesamt und Bestattungen

Telefon 07951 403-1119

SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Sprachbarrieren überwinden und Herzen erobern

Ein Theatererlebnis, welches sowohl die Jugendlichen als auch ihre Englischkenntnisse auf eine spannende Reise mitnahm, hatten die Schülerinnen und Schüler des Lise-Meitner-Gymnasiums, als die Gruppe „White Horse Theatre“ das Stück „Dreaming in English“ aufführte. Die Inszenierung bot einen unterhaltsamen Einblick in die Welt einer Schülerin, die sich während eines Sommeraufenthalts in Brighton mit der englischen Sprache auseinandersetzen muss – ein Thema, das die Zielgruppe der Klassen 8 bis 10 direkt anspricht.

Anfangs wenig interessiert an Englisch und enttäuscht von der regnerischen Atmosphäre in Brighton, wird Lenas Aufenthalt von Sprachbarrieren erschwert. Doch die Begegnung mit Gavin, einem hilfsbereiten Einheimischen, verändert alles. Die beiden entwickeln eine Freundschaft, die sich später romantisch vertieft. Lena wird nicht nur in die britische Gesellschaft eingeführt, sondern lernt auch soziale Probleme wie Armut und Obdachlosigkeit kennen.

Besonders bemerkenswert war die Interaktivität des Stücks: Die Schülerinnen und Schüler wurden in Szenen eingebunden, spielten zum Beispiel Wachsfiguren aus Madame Tussauds oder die Guards der Queen. Dies förderte nicht nur Humor, sondern auch eine stärkere Identifikation mit dem Stück.

Die Schauspieler beeindruckten mit ihrer Wandlungsfähigkeit und dem Wechsel zwischen verschiedenen eng-



Nach der Aufführung nutzten viele der jugendlichen Zuschauer die Gelegenheit, mit den Schauspielern ins Gespräch zu kommen – selbstverständlich auf Englisch.

Foto: LMG

lischen Dialekten. Besonders die Darstellung von Gavin, der mit einer schwierigen Familiengeschichte und sozialen Problemen zu kämpfen hat, berührte die Schülerinnen und Schüler emotional. Lena entwickelte sich von einer desinteressierten Schülerin zu einer jungen Frau, die ihre Englischkenntnisse verbesserte und ein tieferes Verständnis für gesellschaftliche Themen entwickelte.

Das Bühnenbild war einfach, aber kreativ: Kisten, die zu unterschiedlichen Szenen wie Sonnenliegen, Toiletten oder dem London Eye wurden, trugen zur Dynamik des Stücks bei und betonten die Darsteller.

Der Erfolg des Stücks lag in der gelungenen Kombination aus Unterhaltung

und Bildung. Die humorvolle Auseinandersetzung mit „False Friends“ und Sprachbarrieren regte die Schülerinnen und Schüler zum Nachdenken an, während die sozialkritischen Themen wie Obdachlosigkeit und Armut zu Reflexionen über gesellschaftliche Ungleichheiten einluden.

„Dreaming in English“ kam bei den Schülerinnen und Schülern gut an. Es förderte nicht nur ihre Englischkenntnisse, sondern brachte sie auch mit wichtigen sozialen Themen in Berührung. Die Mischung aus Humor, Interaktivität und einer tiefgründigen Auseinandersetzung mit der englischen Sprache machte die Aufführung zu einem wertvollen Erlebnis.



Crailsheim entdecken

Für kleinere und größere Gruppen sind private Stadtführungen jederzeit über den Stadtführungsservice buchbar. Dauer und Thema können gewählt werden.

Ein Vorschlag: In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs wurde die Crailsheimer Innenstadt zu über 90 Prozent zerstört. Eine thematische Führung zeigt das Ausmaß der Katastrophe, berichtet über ihre Ursachen und über menschliche Schicksale in der schwersten Stunde der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist ein Besuch in der 2010 eröffneten Erinnerungsstätte im Rathausturm.

Infos unter Telefon 07951 403-1132.

SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Die Welt ist voller Stufen – Ein inspirierender Vortrag von Andreas Pröve

Indien, China, Myanmar – für viele sind diese Länder nur ferne Ziele oder Traumreisen. Für Andreas Pröve jedoch sind sie Teil seiner beeindruckenden Weltreise. Kürzlich besuchte er im Rahmen der Reihe „Zu Gast am LMG“ die Klasse 7b, ihre Lehrkraft Jonas Förtsch und ein zahlreiches Publikum, um von seinen Abenteuern zu berichten.

Andreas Pröve, der mit 23 Jahren nach einem Motorradunfall eine Querschnittslähmung erlitt, ist ein lebendes Beispiel für Durchhaltevermögen und Lebensfreude. Nur zwei Jahre nach dem Unfall brach er zu seiner ersten großen Reise auf.

Mit Humor und Leidenschaft erzählte er von seinen Erlebnissen, die er mit seiner Kamera und später auch einer Drohne dokumentierte. Die Zuschauerinnen und Zuschauer konnten spektakuläre Landschaften und außergewöhnliche Momente erleben – wie etwa drei lebende Vogelspinnen auf seinem Kopf oder das geschickte Überqueren einer viel befahrenen indischen Straße. Dabei zeigte sich, dass das Reisen für ihn oft mit großen Herausforderungen verbunden ist. „Die Welt ist voller Stufen“, erklärte Pröve, während er eine endlos scheinende Treppe projizierte – ein eindrückliches Bild für die vielen Hindernisse, denen Menschen mit Behinderung auf Reisen begegnen.

Trotz schwieriger Gegebenheiten, wie unwegsames Gelände und der Hilfe, die er auf vielen Strecken von anderen Menschen benötigte, hat Pröve immer



Die Klasse 7b und Lehrer Jonas Förtsch gestalteten den Abend mit Andreas Pröve und waren wie die Zuschauerinnen und Zuschauer begeistert von seinen Erzählungen. Foto: LMG

weitergemacht. Ein Beispiel ist eine Reise zu einer Quelle in China, bei der er nach über 5000 Kilometern und nur 300 Metern vor dem Ziel umkehren musste. Doch anstatt enttäuscht zu sein, beschreibt er dieses Erlebnis als einen der vielen wertvollen Momente auf seiner Reise, die ihn weiter brachten, als er sich je erträumt hatte.

„Der Weg ist das Ziel“, reflektierte er später in seinem Vortrag. Pröve betonte, dass es nicht nur um das Erreichen eines Ziels gehe, sondern um die Erfahrungen und Begegnungen auf dem Weg. Diese Sichtweise hat ihn nicht nur zu einem Vorbild für Rollstuhlfahrer gemacht, sondern inspiriert jeden, der vor Herausforderungen steht. Er ermutigte das Publikum, dass jeder mehr erreichen könne, als er selbst glaube –

eine Botschaft, die besonders bei den Schülerinnen und Schülern der 7b gut ankam, die im Anschluss viele Fragen stellten, die Pröve lebendig und offen beantwortete.

Der Abend wurde musikalisch passend von Mia Eckert abgerundet, die das Lied „194 Länder“ von Mark Forster sang. Ohne die Unterstützung von Hausmeistern, Technikern, Sponsoren und der Klasse 7b sowie deren Eltern wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen. Ein internationales Buffet sorgte für das leibliche Wohl und rundete den Abend ab. So gingen die Gäste nicht nur mit neuen Eindrücken nach Hause, sondern auch mit der Motivation, ihre eigenen Träume zu verwirklichen – und zwar unabhängig von den „Stufen“ auf dem Weg dorthin.

Digitale Leistungen der Stadtverwaltung

Wer eine Geburtsurkunde oder Wohngeld online beantragen möchte, kann dies über das landesweite Serviceportal www.service-bw.de machen. Die Stadtverwaltung bietet hiermit auf ihrem Weg in die digitale Zukunft zwei Dienstleistungen an,

die ohne Ausdruck oder persönliches Erscheinen erledigt werden können. Im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes ist auf www.service-bw.de die Online-Beantragung weiterer Dienstleistungen möglich.



SONSTIGES

STADTGESCHICHTE

Crailsheim – „ein einziger Trümmerhaufen“

Diesen Teil der Stadtgeschichte sollte nie in Vergessenheit geraten: Am Ende des Zweiten Weltkriegs wurde Crailsheim fast vollständig zerstört.

Die Situation in Crailsheim Mitte April 1945 ist heute unvorstellbar. Crailsheim war ein Kriegsgebiet, in dem geschossen, getötet und gestorben wurde. Dabei erlitt die Stadt furchtbare Schäden: Auf die Gesamtstadt gerechnet lag der Zerstörungsgrad bei etwa 65 Prozent, im Bereich der Innenstadt, also der Bebauung innerhalb der früheren Stadtmauer, waren 95 Prozent der Gebäude zerstört oder so schwer beschädigt, dass sie nicht mehr bewohnbar waren.

Zerstörung in mehreren Etappen

Wie ist diese Katastrophe zu erklären, vor allem auch im Blick auf Städte der Umgebung, die sehr viel glimpflicher über die letzten Kriegstage kamen?

Die Kriegszerstörung Crailsheims 1945 ereignete sich in mehreren Etappen und ihr Ablauf weist Besonderheiten auf, die Crailsheim von den Nachbarstädten deutlich unterscheidet.

Erste größere Schäden verursachten zwei schwere Luftangriffe am 23. Februar und am 4. April 1945, die sich gegen den Bahnhof und gegen den im Westen der Stadt gelegenen Fliegerhorst richteten. Teile der westlichen Innenstadt inklusive des Rathaussturms wurden dabei schwer getroffen. Die beiden Angriffe forderten knapp 100 Menschenleben. Trotz der verursachten Schäden war die Stadt von einer Komplettzerstörung noch weit entfernt, weite Bereiche des Stadtgebietes noch intakt.

Ein zweifelhaftes „Alleinstellungsmerkmal“

Die „Sonderrolle“ Crailsheims begann am 5./6. April 1945, als motorisierte Einheiten der US-Armee die starken deutschen Verteidigungsstellungen an Neckar und Jagst bei Heilbronn umgingen und in schnellem Tempo entlang der



Auch der Crailsheimer Bahnhof wurde nahezu komplett zerstört.

heutigen Bundesstraße B 290 nach Süden vorstießen. Am Spätnachmittag des 6. April erreichten sie Crailsheim und besetzten die Stadt ohne große Kampfhandlungen. Damit hätte der Krieg für die Bewohner der Stadt zu Ende sein können und es wäre – alles in allem – ein glückliches Ende gewesen. Aber der Vorstoß der US-Truppen, dessen eigentliches Ziel die Umfassung der deutschen Stellungen bei Heilbronn war, was die gesamte deutsche Front in Südwestdeutschland bedrohte, rief massive Gegenangriffe von Wehrmacht und SS hervor – und diese richteten sich vor allem gegen Crailsheim. Ab dem 8. April beschoss deutsche Artillerie die Stadt, alle verfügbaren deutschen Truppen, bis hin zu Gebirgsjäger-Einheiten aus dem Alpenraum, wurden in die „Schlacht um Crailsheim“ geworfen. Und es gelang dem deutschen Militär etwas, was ihnen an der Westfront außer in Crailsheim nie gelang: Sie konnten die Stadt, wenn auch unter enormen Verlusten, für zehn Tage, vom

11. bis zum 20. April, von den Amerikanern zurückgewinnen – ein zweifelhaftes „Alleinstellungsmerkmal“ Crailsheims.

Die Stadt wurde in der Folge mit Panzersperren und Maschinengewehr-Stellungen befestigt, die Bevölkerung durch SS und Parteifunktionäre massiv unter Druck gesetzt.

Der 20. April 1945

Aber natürlich war der deutsche „Sieg“ in Crailsheim nur ein kurzes Intermezzo. Die US-Truppen rückten in den folgenden Tagen wieder auf Crailsheim vor – diesmal auf breiter Front – und standen am Abend des 20. April 1945 zum zweiten Mal vor der Stadt. Nach ersten Beschießungen versuchten die Amerikaner die Stadt zur Übergabe zu bewegen, es fand sich jedoch auf Stadtseite kein Verantwortlicher, der die Verhandlungen geführt hätte. Daraufhin erfolgte der massive Beschuss der Stadt, der zu schweren Bränden und großen Zerstörungen führte. Die Crailsheimer Innenstadt war verloren.

Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Die neuen Fünftklässler kommen

Die Stühle in der Aula des Lise-Meitner-Gymnasiums füllten sich schnell, als das Gymnasium in den Crailsheimer Hirtenwiesen seine Türen für Interessierte öffnete. Der Informationstag für Groß und Klein bot anhand von Vorträgen, Vorführungen, Fragestunden und Schnupperstunden einen Einblick in das vielfältige schulische Leben.

Der Informationsvortrag zu Beginn war interaktiv gestaltet: Das sogenannte „Mathetrio“ testete das rechnerische Wissen und lud auch die Eltern ein, über knifflige Aufgaben nachzudenken. Außerdem stellten die jetzigen fünften Klassen ein eigenständig ausgedachtes Theater und einen englischen Vortrag vor, durch welchen sie einen positiven Einblick hinterließen.

Im Anschluss wurden sowohl das Patensystem als auch die Paten selbst vorgestellt. Daraufhin begaben sich die Kinder mit den Paten zu einem Rundgang durch das Schulhaus, bei dem die einzelnen Fächer vorgestellt wurden. Durch vorbereitete Experimente für die Kinder durften sie sich selbst ausprobieren. So wurden beispielsweise im Chemieraum viele verschiedene Experimente vorgeführt und im Biologiesaal durften die Kinder als Biologen durchstarten. Im Sprachenraum lernten sie auf spielerische Weise verschiedene Fremdsprachen kennen und in der



Viele Besucher ergriffen die Gelegenheit, sich am Tag der offenen Tür über das LMG zu informieren.

Foto: LMG

Werkstatt wurden sie mit der praktischen Seite des Naturwissenschaft- und Technik-Unterrichts bekannt gemacht.

Auch die Eltern hatten genügend Gelegenheit, sich über die Schule zu infor-

mieren. In Gesprächen mit der Schulleitung und den Lehrkräften wurden wichtige Aspekte wie Lernmethoden, das soziale Miteinander, die Ganztagschule und die Vorbereitung auf die weiterführende Schule thematisiert.